

TURMBERG RUNDSCHAU

09. Juni 2011 | Nr. 23 | 64. Jahrgang

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Weingarten

**Wir wünschen Ihnen Frohe Pfingsten
und erholsame Feiertage
Gemeinderat und Gemeindeverwaltung**

Er
Eric Tänzler
Bürgermeister

Foto: D. Weikam - Markt Drogerie

Inhaltsverzeichnis:

Notrufe	2
Aktuelles aus Weingarten.....	3-5
Amtliche Bekanntmachungen	6
Informationen aus dem Rathaus	6-8
Kirchliche Nachrichten	9-13
Schulen- und Betreuungseinrichtungen	13-14

Ankündigungen	14-15
Parteien und Wählervereinigungen	16
Vereinsnachrichten	17-22
Sportnachrichten	22-27
Trägerliste / Rätselseite	28-29
Trauerseite	30
Anzeigenteil	30-32
Impressum.....	16

Notrufe

Notruf 110
Feuer 112



ADAC-Notruf Karlsruhe 0721/816666
(täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr)

Polizeiposten Weingarten 2347

Polizeirevier Karlsruhe-Waldstadt 0721/96718-0
(Überfall / Verkehrsunfall)

Ärztliche Notfalldienste



Rettungsleitstelle Karlsruhe 19222
Ärztlicher Notdienst am Wochenende 19292

Notfalldienst auch an den Wochentagen durch die Notfallpraxis Bruchsal

Zollhallenstr. 6, 76646 Bruchsal, Tel. 07251/19292. Öffnungszeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag: 19.00 Uhr bis Folgetag 7.00 Uhr, Mittwoch: 13.00 Uhr bis Folgetag 7.00 Uhr

Zentraler Kinderärztlicher Notdienst:

Kußmaulstraße 1 (Eingang zur Haut- u. Zahnklinik), Mittwoch 13.00 Uhr bis 22.00 Uhr; Freitag 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr; sowie Samstag, Sonntag und Feiertage 8.00 bis 22.00 Uhr; Vorabend Feiertag 19.00 bis 22.00 Uhr.

Notfallpraxis Blankenloch

Gymnasiumstr. 2, Tel. 19292.

Wochenenden: von Freitag 19.00 Uhr bis Montag früh 6.00 Uhr.

An Feiertagen mitten in der Woche,

am Vorabend 20.00 Uhr bis Nachttag 6.00 Uhr früh

Sprechstunde für ambulante Notfälle:

Samstag, Sonntag und an Feiertagen 11.00 - 12.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung, Zentrale Leitstelle des DRK in Blankenloch, Adresse: Gymnasiumstr. 2a, 19292.

Apotheken- bereitschaftsdienst



Nacht- und Wochenenddienst

von Samstag, 11.06.2011 bis Freitag, 17.06.2011

Samstag, 11.06.: Uhland-Apotheke, Uhlandstr. 8. Eggenstein, Tel. 0721/700204

Sonntag, 12.06.: Flora-Apotheke, Hauptstr.41, Eggenstein, Tel. 0721/786642

Montag, 13.06.: Michaelsberg-Apotheke, Weingartener Str. 2, Untergrombach, Tel. 07257/3727

Dienstag, 14.06.: Linco-Apotheke, Linkenheim, Karlsruherstr. 76, Tel. 07247/9499599

Mittwoch, 15.06.: Rhein-Apotheke, Hauptstr. 41, Liedolsheim, Tel. 07247/4194

Donnerstag, 16.06.: Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 125, Weingarten, Tel. 07244/704140

Freitag, 17.06.: Stutensee-Apotheke, Hauptstr. 216 a, Blankenloch, Tel. 07244/91670

Mittwochnachmittag:

- Markt-Apotheke, Marktplatz 11, Weingarten, Tel. 07244/70770
Weitere notdienstbereite Apotheken in der Umgebung von Weingarten können auch im Internet unter dem Apotheken-Notdienstportal der Landes-apothekerkammer Baden-Württemberg www.lak-bw.de/ abgerufen werden

Zahnärztlicher Notfalldienst



Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst für Notfälle

jeweils von 11.00 bis 12.00 Uhr:

11.06.: Roswitha Menzke, Bahnhofstr. 190, Zaisenhausen, Tel. 07258/924496 **12.06.:** Dr.Gerald Mohr, Brückstr. 23, Pfinztal, Tel. 0721/468007 **13.06.:** Dr. Alexandra Petrisor, Bahnhofstr. 1, Bretten, Tel. 07252/2141

Tierärztlicher Notfalldienst

Tierärztlicher Notdienst an Wochenenden und an Feiertagen für Karlsruhe und Umgebung:

Zentrale Rufnummer Tel. 0721/495566 (automatische Ansage).



Soziale Dienste

Sozialstation Stutensee-Weingarten e.V.,

Ambulante Alten- und Krankenpflege, Familienpflege, Wundberatung: Betreuungs- und Angehörigengruppen, Schulungen und Anleitung (Termine nach Vereinbarung)

Zentrale: Bahnhofstr. 11, 76297 Stutensee, (07244/94111),

Pflegeberatung und -organisation, Tel. 07244-94111

Pflegeüberleitung Krankenhaus, Tel. 016096652010

Pflegenotruf (24 Stunden), Tel. 01727210078

Sozialpsychiatrischer Dienst,

Außenstelle Stutensee-Blankenloch:

Ansprechpartner: Frau Müller, Dipl. Sozialpädagogin (FH)

und Frau Ernst, Dipl.-Sozialpädagogin (BA), Bürozeiten: montags und mittwochs von 9.00 -12.00 Uhr

Kontaktcafé „Wunderbar“ für Menschen mit psychischer Erkrankung, Sozialstation Stutensee, Tel. 07244/94477

(Termine oder Hausbesuche nach Vereinbarung)

APL-Pflegeservice, Pflege-Hotline, 0175-8066219

rund um die Uhr, auch sonn- und feiertags

SenioAKTIV mobile Pflege GmbH, Tel. 07244 / 74 11 189

Grund- und Behandlungspflege, Palliativpflege sowie kostenlose Beratung Angehöriger, Ansprechpartner: Herr Ruppelt oder Herr Rebholz

Telefonseelsorge, 0800-111 0 111

rund um die Uhr, kostenfrei 0800-111 0 222

AWO-Sozialstation Weingarten

Blumenstr. 9 in der „Unteren Mühle“

Betreutes Wohnen mit Service, ambul. Alten- und Krankenpflege, Tagesbetreuung f. vergessl. und altersdemente Menschen, Pflegeberatung, hauswirtschaftl. Hilfen, Essen auf Rädern, Tel. 07244-70540, Pflegedienstleitung Herr Szska, mobil: 0162/2511212,

Krankenfahrten R. Gierich u. G. Pfirmann,

Tel. 07244/6098989

DROBS-Jugend- und Drogenberatungsstelle für den

Landkreis Karlsruhe, Badischer Landesverband gegen Suchtgefahren e.V., Außenstelle Bruchsal, Schlossstr. 6, Tel. 07251/301285, Fax 07251/301363 Öffnungszeiten: Montag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 19.00 Uhr, Donnerstag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr. Offene Sprechstunde (ohne vorherige Vereinbarung) Montag und Donnerstag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

Hospiz Arista, Pforzheimer Str. 31b, 76275 Ettlingen. Anfragen, Information und Beratung: Tel. 07243 94542-0 oder Fax 7243 94542-22, Leiterin: Hiltraud Röse, Informationen im Internet: www.hospiz-arista.de

Beratung und Schutz für Frauen und deren Kinder

bei häuslicher Gewalt, Tel: 07251 - 915022

- Anlauf- und Beratungsstelle Libelle, Wörthstraße 7, 76646 Bruchsal

- Geschütztes Wohnen im Landkreis Karlsruhe



Störungen

Störung Strom: Telefon 0800/3629477

Störung Gas: Tel. 0180/2056229

Störung Kabelfernsehtz rund um die Uhr: 0180/5888150

Wassermeister: 0171/7732181 - nur in Notfällen!

Bauhofleiter: 0171/3011416 - nur in Notfällen!

Eigene Klärschlammpresse und günstigerer Stromvertrag



Nachdem wir bereits vor zwei Wochen von einer Testphase berichtet hatten, während der auf der Verbandskläranlage mehrere Schlammwässerungsanlagen erprobt wurden, hat Betriebsleiter Harald Schumacher die Testreihe abgeschlossen und die Ergebnisse ausgewertet. Auf der Basis dieser Auswertung hat der Abwasserverband „Am Walzbach“ in seiner jüngsten Sitzung einstimmig entschieden.

Ausgangspunkt waren die Überlegungen der Gemeindeverwaltung, eine eigene Schlammpresse anzuschaffen, sowohl um den laufenden Betrieb gleichmäßiger auszulasten, als auch erhebliche Einsparungen zu erzielen. Schumacher hat drei Modelle verschiedener Hersteller erHHe nach bestimmten Parametern getestet: Investitionskosten, Strom- und Wasserverbrauch, Verbrauch an Flockungshilfsmitteln, Durchlaufzeit, Personalaufwand, Reinigungsgrad des Filtratwassers und Gehalt an Trockenmasse. In nahezu allen Bereichen bis auf Stromverbrauch schnitt die Zentrifuge am besten ab. Das Gerät ist kompakt, hat wenige Verschleißteile und einen geringen Personalaufwand. Der etwas höhere Energieverbrauch sei durch die hohe Durchsatzleistung und der Austragungs-Trockensubstanz gerechtfertigt. Die Klärschlamm Trocknung im Eigenbetrieb werde dem Verband jährlich knapp 50.000 Euro einsparen, so dass von einer Amortisation in gut vier Jahren ausgegangen werden könne, erklärte Bürgermeister Bänziger. Die Gemeinderäte beider Verbandsmitglieder stimmten der Anschaffung einstimmig zu. Im Wirtschaftsplan sind dafür 250.000 Euro eingestellt. Ein Ingenieurbüro wird die Ausschreibungsunterlagen erstellen. Die Maschine soll im Januar 2012 den Start gehen.

Der Verbandsvorsitzende, Weingartens Bürgermeister Eric Bänziger, hat den bestehenden Stromlieferungsvertrag mit der EnBW neu verhandelt und neue Konditionen ausgehandelt. Danach gilt ab 1. Januar 2012 bis 31.12.2014 ein Durchschnittspreis von 6,96 Cent / Kwh netto. Das entspricht einer Einsparung gegenüber dem bestehenden Strompreis

von fast 30 Prozent. Werden allerdings gestiegene Abgaben, unter anderem nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) wieder dazugerechnet, so bleibt dennoch ein Preisvorteil von 16,5 % brutto, was einer jährlichen Einsparung

von 36.500 Euro entspricht. Da die EnBW dieses günstige Angebot nur bis zum 31.03.2011 aufrecht erhalten hat, war eine Eilentscheidung nötig. Der Verbandsvorsitzende hat sich mit seinem Stellvertreter, Bürgermeister Karl-Heinz Burgey aus Walzbachtal, verständigt und zugegriffen. Die Versammlung hat den Vertragsabschluss nachträglich genehmigt.

Kämmerer Norbert Bittner legte der Versammlung den Zwischenbericht über die bisherigen Einnahmen und Ausgaben in 2011 vor. Danach sind bisher Stromkosten in Höhe von 20.000 € mehr als erwartet angefallen, die im EEG begründet sind. Die Abwasserabgabe dagegen beträgt 7.000 € weniger. Im Vermögensplan ist als größere Investition die Anschaffung einer Schlammpresse in Höhe von 250.000 € vorgesehen. Diese und die laufende Schuldentilgung werden aus Deckungsmitteln der Jahre 2010 und 2011 finanziert. „Die Strompreissteigerung wird uns noch einige Jahre beschäftigen“ meinte Bürgermeister Bänziger und schlug vor, nach Möglichkeiten zu suchen, den Stromverbrauch zu reduzieren. Er sei dementsprechend mit der Energieagentur des Landkreises in Kontakt.

Aufgrund der in 2010 durchgeführten Betonsanierung der Kläranlage, der Unterhaltungskosten der Hebewerke, der erhöhten Stromkosten und der Abwasserabgabe muss die Umlage neu festgesetzt werden.

Das ergibt gegenüber der bisherigen Umlage eine hohe Nachforderung von 145.190 €, die von den beiden Verbandsgemeinden je zur Hälfte zu zahlen ist. Die Versammlung stimmte dem einstimmig zu.

Der Verbandsvorsitzende Bürgermeister Eric Bänziger und sein Stellvertreter, Bürgermeister Karl-Heinz Burgey, wurden einstimmig für die Dauer von 6 Jahre gewählt

„Was können wir für Senioren in Weingarten noch tun?“

fragte sich die SPD-Fraktion und stellte im Gemeinderat den Antrag, über die Einrichtung einer „Zukunftswerkstatt für Senioren“ zu beraten. Im Vordergrund stand die Aussicht, „wie die Menschen in Kenntnis einer alternden Gesamtbevölkerung im Jahr 2020 in Weingarten zusammenleben wollen“.

Antworten auf diese Frage sollten sowohl in Form eines „offenen runden Tisches“ als auch durch den Einsatz von themenorientierten Arbeitsgruppen erarbeitet werden. Ortsseniorenrat, die Träger der Altenpflege, Kirche und Vereine sollten gemeinsam ein Serviceangebot erstellen, wie man als alter Mensch in Weingarten gut leben kann.

Werner Burst (WBB) fand den Antrag, einen zusätzlichen runden Tisch einzurichten, überflüssig. Er sah im Ortsseniorenrat die geeignete Gruppe, sich um die Belange älterer Menschen zu kümmern und sie dem Gemeinderat vorzutragen. Statt ein neues Gremium zu schaffen, sollten die vorhandenen Strukturen ausgebaut werden. Wolfgang Wehowsky (SPD) wollte den Antrag keinesfalls als Kritik am Vorhandenen verstanden wissen, sondern das Ziel sei, mit den Bürgern ins Gespräch zu kommen, um die Sache voranzubringen. Bürgermeister Eric Bänziger schlug vor, den Ortsseniorenrat zu stärken und zu unterstützen. Die Verwaltung solle mit ihm zusammen prüfen, ob das Vorhandene für die Belange der Senioren ausreichend sei bzw. woran es fehle. Der Verwaltungsausschuss werde danach weiter beraten. Ein weiterer runder Tisch soll nicht eingerichtet werden. Nach längerer Diskussion entsprach die Abstimmung diesem Vorschlag bei Enthaltung der Stimmen der WBB.

Bitte beachten, der Anzeigenschluss ist dienstags, 12.00 Uhr

www.turmberggrundschau.de

Weihnachten mitten im Sommer



hintere Reihe Männer:

Dirk Osenberg, Horst Schlemmer, Martin Osenberg

vorne Frauen:

Katja Bendix, Karin Sebold, Friedgard Osenberg, Veronika Hamsen

Seit 30 Jahren gibt es in Weingarten den „etwas anderen Weihnachtsmarkt“. Begonnen hat die Geschichte dieses Marktes im Jahr 1982 mit den Gruppen „Aktion Partnerschaft Dritte Welt“ und „Bund deutscher katholischer Jugend“, die damals gemeinsam ein soziales Projekt unterstützten. Peter Hummel und die Andheri-Hilfe kamen gleich dazu und nach

und nach begeisterte die Idee immer mehr Gruppen zur Mitarbeit. Im Jahr 2006 war das 25. Jubiläum. Bis dahin, berichtete die Gründungsinitiatorin Brigitte Osenberg, habe sich ein „Stamm“ von rund 20 bis 25 Ständen etabliert. Manchmal kommen Neue dazu, manche bleiben weg, aber die Fluktuation ist gering und der große Zustrom der Weingartener ungebrochen. Kein kommerzieller Händler ist zu finden, jeder der Anbieter spendet für einen guten Zweck oder ist selbst eine soziale Organisation. Und noch etwas Besonderes: Jeder unterstützt außer seinem eigenen Anliegen noch ein gemeinsames Projekt, in dem er Gutscheine für eine Tombola spendet.

Am 1. Advent 2010 - dem traditionellen Termin, wenn der Markt im Grundschulhof stattfindet - war es der Förderverein der Turmbergschule, der bedacht werden sollte. „Den Empfänger wählt das Organisationskomitee aus“, erklärte Martin Osenberg. Vor ein, zwei Jahren hatte Brigitte Osenberg die Organisation in jüngere Hände übergeben und ihre Söhne Dirk und Martin sowie Schwiegertochter

Friedgard waren eingesprungen. Ebenfalls im Organisationskomitee ist Veronika Hamsen, die am Stand der AGNUS-Jugend auf dem Markt zu finden ist.

Hoch erfreut über die Spende von 300 Euro waren der Vorsitzende des Fördervereins, Rektor a.D. Horst Schlemmer, Kassiererin Katja Bendix und die Rektorin der Turmbergschule, Karin Sebold. Die Anforderungen an die finanzielle Unterstützung seien gestiegen, sagte Schlemmer, und außerdem werde dadurch die gute Arbeit der Schule gewürdigt. Hauptsächlich Dinge, die die Schüler in den Pausen benutzen und die dem Verschleiß unterliegen, sollen von dieser Spende finanziert werden, erklärte Rektorin Sebold, beispielsweise neue Queues für den Billardtisch oder Tischtennisschläger. Der Grundschule stehe eine Spielekiste mit Bewegungsspielen zur Verfügung, die ergänzt und aufgefüllt werden soll. Obwohl die Schule von der Gemeinde stark unterstützt werde, werde doch vor allem in diesem Bereich immer wieder Geld gebraucht. Ein Lob der Marktorganisatoren ging an den Hausmeister der Schule, Klaus Breitenstein, für die vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Aus dem Polizeibericht

Auf den ersten Blick lesen sich die Daten der Weingartener Kriminalstatistik schlimmer als es ist. Das bestätigte auch der Leiter des Polizeireviers Karlsruhe-Waldstadt, Polizeioberrat Lutz Schönthal, der zusammen mit dem Leiter des Weingartener Polizeipostens Helmut Nickles dem Gemeinderat über die Sicherheitslage 2010 berichtete.

In Weingarten wurden in 2010 insgesamt 456 Straftaten verzeichnet, das sind 46 Delikte auf 1000 Einwohner. Damit liegt Weingarten zwar noch unter dem Landesdurchschnitt mit 53 Delikten, aber schon über dem Landkreisdurchschnitt mit 39. Die Erklärung liegt darin, dass es in 2010 eine Serie von 107 Fällen von Sachbeschädigungen an Kraftfahrzeugen gegeben hat. Ein einzelner Täter hat reihenweise Autos zerkratzt, aber er wurde mittlerweile gefasst. Solche Serien verderben zwar die Statistik, seien aber Zufall, meinte Schönthal. Zu anderen Zeiten sei Weingarten verschont geblieben und Täter hätten andere Gemeinden heimgesucht. Auch die Zahl der Wohnungseinbrüche ist leicht angestiegen, dafür hat sich die Zahl der Fahrraddiebstähle halbiert. Positiv sieht Schönthal, dass in der Altersstruktur von insgesamt 188 Tatverdächtigen nur knapp ein Drittel unter 21 Jahre alt und keine Kinder dabei sind. Ein weiterer Punkt in der Betrachtung der beiden Polizisten sind die Ordnungsstörungen. Ordnungsstörungen sind Taten, die zwar nicht strafbar sind, aber die Bevölkerung beunruhigen, belästigen und das subjektive Sicherheitsempfinden

beeinträchtigen. An der Spitze liegen die Lärmbelästigungen und Ruhestörungen, gefolgt von Streitigkeiten im privaten Bereich.

Als einen „Brennpunkt“ bezeichnet Schönthal den Baggersee, wobei in den meisten Fällen auch übermäßiger Genuss von Alkohol eine Rolle spiele. Lagerfeuer werden entzündet, Jugendliche wollen eine Party feiern, mehr als 100 Personen wurden an einem Tag spätabends beim Grillen und Baden in der Badeverbotszone angetroffen. In der Regel erteilt die Polizei Platzverweise. Bürgermeister Eric Bänziger ergänzte, dass der frühere Gemeindevollzugsbedienstete Brunon Gadowski damit beauftragt sei, die Einhaltung der Baggerseeverordnung durchzusetzen. Das Fazit der Kriminalitätsstatistik lautet alles in allem auf „gutes Sicherheitsniveau“. Die Kriminalitätsbelastung sei niedrig, Ordnungsstörungen vorhanden, aber dafür eine Intensivierung der Zusammenarbeit mit dem Gemeindlichen Vollzugsdienst angestrebt. Jungtäter und Alkohol bleiben nach wie vor kritisch und ein Präventionsschwerpunkt.

Im April 2011 hat ein Täter eine Reihe von Bränden gelegt, sich aber der Polizei gestellt und selbst bezichtigt. Keinen Erfolg ergaben die Ermittlungen über die Schmierereien am Kolubarium. Sehr betroffen zeigten sich die Beamten jedoch über die schwere Brandstiftung im Polizeiposten Weingarten in der Nacht vom 25. auf den 26. Mai. Die Polizei sei Objekt eines Anschlags geworden und dieses gezielte Vorgehen „hätten wir in Weingarten eigentlich nicht für möglich gehalten“.

Schönthal erläuterte die Vorgehensweise der Täter, die deutlich den Vorsatz habe erkennen lassen. Die Täter seien nicht vor der Tatsache zurückgeschreckt, dass sich in dem Gebäude auch Wohnungen befinden. Der durch das Feuer und den Ruß entstandene Folgeschaden sei enorm. Die gesamte Polizeistation sei mehrere Wochen nur eingeschränkt funktionsfähig, die EDV lahmgelegt und die Räume müssten von Grund auf renoviert werden. „Erschreckend“ fand Bürgermeister Eric Bänziger, dass der oder die Täter „billigend in Kauf genommen haben, dass Menschen in dem Gebäude ersticken oder verbrennen könnten“#

- Unfalllagebild -

Die Verkehrsunfallbilanz 2010 weist rückläufige Zahlen auf. 108 Unfälle waren zu verzeichnen, davon 38 mit Personenschaden. Ein deutlicher Rückgang war bei Unfällen mit Fußgängern und Kindern zu verzeichnen. Es gebe in Weingarten zwar keinen Unfallhäufungspunkt, aber zwei „neuralgische Punkte“, berichtete Polizeioberrat Lutz Schönthal im Gemeinderat. Der erste sei an der Einmündung Bahnhofstraße/Neue Bahnhofstraße, der zweite an der Kreuzung Bruchsaler Straße / Jöhlinger Straße / Marktplatz.

Was Letzteren betreffen, erklärte Bürgermeister Eric Bänziger, habe er veranlasst, dass in diesem Bereich Hinweistafeln auf Veranstaltungen nicht mehr aufgestellt oder angebracht werden dürfen.

Musikalische Vielfalt

Jugendmusikschule „Unterer Kraichgau“ gibt Konzert in der evangelischen Kirche

Musikalische Vielfalt in allen Bereichen bot das Kirchenkonzert der Musikschule „Unterer Kraichgau e.V.“ aus Bretten, das zum dritten Mal in der Auferstehungskirche in Weingarten zu hören war. Solch ein Auftritt einmal im Jahr soll den Schülerinnen und Schülern der Außenstelle Weingarten Gelegenheit geben, Eltern, Freunden und Geschwistern ihr Können zu präsentieren und den eigenen Standpunkt auszuloten. Zugleich biete solch ein Konzert der Schule eine Plattform, sich der Öffentlichkeit bekannt zu machen, die die Schule gerne wahrnehme, erklärte Robert Amend, Lehrer der Fachklasse Saxofon und Klarinette. Mit ihm gekommen waren aus dem Kollegium Stephan Arendt aus der Fachklasse Tenorhorn und Posaune, Günther Geisert (Trompete), Sean-

Kyung Kim und Jeanette La-Deur (beide Klavier), Youngcher Park (Schlagzeug) und



Andrea Trautwein (Querflöte). Streicher waren dieses Mal nicht vertreten. Die vorgetragenen Stücke entsprachen dem Alter und dem Leistungsstand der Jungen und Mädchen und reichten von

Anfängerstückchen mit nur wenigen Minuten Dauer bis zu bereits durchaus ausdrucksvoll vorgetragenen Partien bekannter Komponisten aus der Klassik und der Romantik. Selbstverständlich bekamen alle Mitwirkenden herzlichen und aufmunternden Beifall. Zu hören waren Stephan Balduf, Tim Dichiser, Felix Maurer und Kevin Hartmann als Altsaxofon-Quartett. Simon Walter spielte Klavier, Luisa Antes und Jamila Döffert Querflöte. Ebenfalls Altsaxofon spielte Sina Gerten, die - ersatzweise - von ihrem Lehrer begleitet wurde. Noah Kamara ließ sich am Schlagzeug vernehmen, Johannes Essig am Tenorhorn. Hannah Kaulisch, Nadja Fellmann, Merline Aferkou und Melissa Weber waren ein Querflöten-Quartett, Denis Ganninger, Nicole Knopf und Philipp Wörner ein Trompetentrio. Hannah Kaulisch war ein zweites Mal zusammen mit Alisa Beyerle am Klavier zu hören. Die vier fortgeschrittensten Interpreten waren David Strieder am Klavier, Moritz Krug an der Posaune, Maik Kleiber an der Querflöte und Birk Roolf an der Klarinette.

Pferde, Springen, Jagdhornbläser ...

Eine Attraktion für aktive Pferdesportler, eine interessante Plattform für Pferdeliebhaber und Freizeitreiter und ein unterhaltsames Event für jedermann - kurz, ein Ereignis „bei dem was los ist“, - das ist das Reit- und Springturnier, das der Weingartener Reit-, Fahr- und Zuchtverein



zum 62. Mal ausgerichtet hat. Seit Jahren steht das Wochenende vor Pfingsten, beginnend mit dem Donnerstag Christi Himmelfahrt, ganz im Zeichen des Pferdes. Auf dem großen Wiesengelände zwischen Lärchenweg und der L 559 weisen Unmengen von Pferdeanhängern schon von weitem den Weg. Über 550 Pferde und namhafte Reiter aus ganz Baden-Württemberg und darüber hinaus waren von Donnerstag bis Sonntag zu Gast, 1360 Starts wurden gezählt.

Den Auftakt am Donnerstag bilden traditionell die Reiter aus der Region und vor allem der gesamte Nachwuchs aus dem Karlsruher Raum. Die Jugendlichen - 95 Prozent sind Mädchen - kämpfen

um Punkte in der Springpferdprüfung A (für Anfänger), die Jüngsten unter ihnen in der Führzügelklasse, was bedeutet, dass das Pferd noch geführt wird und im „Einfachen Reiter Wettbewerb“. Um den Reiternachwuchs sei es gut bestellt, zeigt sich der Vorsitzende des Reitvereins, Manfred Balduf, zufrieden. Natürlich habe der Verein - wie mittlerweile jeder - darum zu kämpfen, dass die Jugendlichen bei der Stange bleiben, wenn schulische Anforderungen und konsequentes Training nicht immer leicht vereinbar sind. Denn wie jeder Leistungssport erfordert auch der Turniersport ein gewisses Quantum an Zeit und Ausdauer.

Am Freitag sind die Aktiven der höheren Leistungsklassen an der Reihe. Jetzt sind nicht mehr nur junge Reiter, sondern auch viele junge Pferde unter erfahrenen Reitern zu finden. Einer von ihnen ist Ferdinand Hurrle. Der 56jährige betreibt seit vielen Jahren die Reitanlage des Reitclubs Baden-Baden und veranstaltet selbst hochkarätige, internationale Turniere von höchstem Niveau. Seit Jahren hat es sich zur Aufgabe gemacht, junge Pferde auszubilden. Mit ihnen bereist er deutschlandweit Turniere, darunter auch die ganz großen wie beispielsweise den Mannheimer Maimarkt. Und seit 40 Jahren kommt er nach Weingarten. Mit seinem siebenjährigen Schimmel „Carl“ hat er soeben die Springprüfung „M“ absolviert und nimmt sich nun Zeit für ein Gespräch. „Dieses hier ist eines der schönsten ländlichen Turniere“ sagt er. Hier habe er

mit 16 Jahren seine ersten Springprüfungen in den Schwierigkeitsklassen „L“ und „M“ gewonnen. Er lobt den mit etlichen Fuhren Sand runderneuten Abreiteplatz, die Infrastruktur, einen der besten Rasenplätze und die herzliche Atmosphäre. Im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten des Vereins sei dieses eines der besten Turniere in dieser Größenordnung. Die Platzverhältnisse und die Rahmenbedingungen seien top. An dieser Stelle spricht der Vorsitzende „Ein ganz herzliches Dankeschön an unsere Helfer“. Über 100 Vereinsmitglieder seien mit diesem Turnier beschäftigt, berichtet Balduf, angefangen von den schriftlichen Vorbereitungen im Vorfeld über die Bewirtschaftung bis zur Platzpflege während der vier Tage. Die Gäste danken es ihm. Wenn das Wetter mitspielt, drängen sich die Besucher auf der Anlage, vor allem am Samstagabend. Denn das Flutlichtspringen in der Schwierigkeitsklasse „S“ ist nicht nur eine sportliche Herausforderung für die professionelleren Reiter, sondern ist schlicht der Publikumsmagnet des Turniers. Die feierliche Eröffnung durch die Jagdhornbläser, eine Schau der Voltigiergruppe und vieles mehr bilden ein ansprechendes Rahmenprogramm. Da zieht es auch viele hierher, die sich nicht ausschließlich für die Vierbeiner auf dem Rasen, sondern auch für die Zweibeiner hinter der Absperrung interessieren und bei einem kühlen Pils den Pferdesport zu einem Partyevent machen. „1300 bis 1400 Starts sind optimal“, sagt Balduf. Viel mehr könnten es nicht sein, dann müssten wir morgens um 7 Uhr anfangen und dann wird es stressig. So ist es noch zu bewältigen und das tut der ganzen gemütlichen Atmosphäre gut.“



Landratsamt Karlsruhe

Amt für Vermessung, Geoinformation und Flurneuordnung
Abteilung Flurneuordnung
Karlsruhe, den 31.05.2011
Az. 1791 - B 9.5

Öffentliche Bekanntmachung

Flurbereinigung Stutensee-Blankenloch
(L 560)

Die im Flurneuordnungsverfahren nach Erledigung der Widersprüche bei der Teilnehmergeinschaft (TG) verbliebenen Grundstücke werden an interessierte Teilnehmer des Verfahrens vergeben.

Das Flurbereinigungs-gesetz sieht ausdrücklich vor, dass sie in einem dem Zweck der Flurbereinigung entsprechenden Weise verwendet werden. Die Flurbereinigungsbehörde hat daher zusammen mit dem Vorstand der Teilnehmergeinschaft und der Landwirtschaftsbehörde Vergabegrundsätze aufgestellt, z.B. Das Mindestgebot entspricht dem Wert des Grundstücks in der Flurneuordnung. Grundstücke sind bei Interesse vorrangig an landwirtschaftliche Betriebe sowie an derzeitige Bewirtschafter und Nebenerwerber zu vergeben. Durch die Vergabe soll keine weitere Besitzersplitterung erfolgen. Für die Belange des Natur- und Landschaftsschutzes, insbesondere zur Biotopvernetzung, können der Gemeinde geeignete Grundstücke zugeteilt werden. Die Entscheidung über die Vergabe der Grundstücke trifft die Flurbereinigungsbehörde.

Eine Karte und Listen mit den zu vergebenden Grundstücken sowie die vollständigen Vergabegrundsätze und die zu verwendenden Bewerbungsformulare liegen in der Zeit vom 9. Juni bis 8. Juli 2011 im Rathaus in Blankenloch zu den ortsüblichen Öffnungszeiten aus.

Bewerbungen müssen auf dem Bewerbungsformular1 b0/i1s1 s0pätstens 11.07.2011 bei der Flurbereinigungsbehörde, Postfach 2544, 76013 Karlsruhe, eingegangen sein. Später eingehende Bewerbungen werden von der Vergabe ausgeschlossen.

Für Auskünfte steht Herr Haschke unter der Tel.-Nr. 0721/3559-109 zur Verfügung.

gez. Rayling

Informationen aus dem Rathaus

Ferienbetreuung für Grundschüler während der Pfingstferien

Die Gemeindeverwaltung bietet auch in diesem Jahr in den Pfingst- und Sommerferien eine Ferienbetreuung an. Gemeinsam mit dem Ta-geselternverein Bruchsal und Nördlicher Landkreis Karlsruhe e.V., welcher insbesondere die Fachkenntnis und qualifiziertes Betreuungspersonal einbringen wird, soll die Ferienbetreuung nun in den **Pfingst-ferien** in der Zeit vom

14.06. - 17.06.2011 (4 Tage)

20.06. - 22.06.2011 und 24.06.2011 (4 Tage) von 7.30 - 13.30 Uhr

und in den Sommerferien:

22.08. - 26.08.2011 (5 Tage)

29.08. - 02.09.2011 (5 Tage)

05.09. - 09.09.2011 (5 Tage) von 7.30 - 13.30 Uhr

in den Räumlichkeiten der Schulkindbetreuung, Bahnhofstraße 3 durchgeführt werden. Neben einem abwechslungsreichen Programm mit verschiedenen Ausflügen steht für sportliche Aktivitäten im Rahmen der Betreuung auch die Schulturnhalle zur Verfügung. Der Unkostenbeitrag pro Kind und Woche (wochenweise Anmeldung) beträgt in den Osterferien 60 €, wobei eine tagweise Anmeldung (12 €) in Ausnahmefällen möglich ist. (Pfingstferien 1. Woche: 48 €, 2. Woche: 48 €; Sommerferien pro Woche: 60 €). Bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen ist insbesondere bei Alleinerziehenden ein Zuschuss oder die Kostenübernahme durch das Jugendamt möglich. Interessierte Eltern sollten sich zwecks einer verbindlichen Anmeldung bzw. weiterer Informationen **schnellstmöglich mit Herr Illmann, Tel. 7020-13, oder per E-Mail: m.illmann@weingarten-baden.de in Verbindung setzen.**

Zensus 2011:

Fast 2 Millionen Bürgerinnen und Bürger haben ihre Meldung für die Gebäude- und Wohnungszählung bereits abgegeben

Dr. Brenner bittet um Nutzung der Online-Meldung

Drei Wochen nach dem Stichtag des Zensus 2011, dem 9. Mai 2011, haben bereits annähernd zwei Millionen Bürgerinnen und Bürger ihre Meldungen zur Gebäude- und Wohnungszählung abgegeben. Das

sind etwa zwei Drittel der Befragten. Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Frau Dr. Carmina Brenner, zeigte sich erfreut über das gute Ergebnis und appellierte an diejenigen Eigentümerinnen und Eigentümer von Gebäuden und Eigentumswohnungen im Land, die bisher noch nicht reagiert und den Ihnen vorliegenden Fragebogen bearbeitet haben, dies nun schnellstmöglich nachzuholen. Dadurch lassen sich Erinnerungsschreiben vermeiden.

Die Fragebogen können selbstverständlich nicht nur mit der Post zurückgeschickt, sondern auch bequem und kostengünstig online ausgefüllt werden. Unter <https://www.zensus2011-gwz.de/idev> ist für die Befragten bereits alles vorbereitet. Benötigt werden für die Online-Meldung die Fragebogennummer und der Aktivierungscode, die beide auf der ersten Seite des Papierfragebogens in der Rubrik „Online“ zu finden sind.

Angesichts etlicher bei den kommunalen Erhebungsstellen abgegebener Fragebogen wurde nochmals darauf hingewiesen, dass für die Durchführung der Gebäude- und Wohnungszählung das Statistische Landesamt zuständig ist und nicht die kommunalen Erhebungsstellen. Diese sind für die parallel stattfindenden Haushaltebefragungen sowie die Erhebungen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften verantwortlich.

Für alle Fragen rund um den Zensus steht auch weiterhin die kostenlose Hotline des Statistischen Landesamtes unter der Nummer 0800 58 87 854 mit den zwischenzeitlich geänderten Servicezeiten von Montag bis Freitag zwischen 8.00 und 18.00 Uhr sowie Samstag von 9.30 bis 15.00 Uhr zur Verfügung.

Nr. 185/2011

In diesen Tagen erhalten weitere 170.000 Bürgerinnen und Bürger erstmals einen Fragebogen zur Gebäude- und Wohnungszählung. Frau Dr. Brenner gibt abschließend noch einen Hinweis an diejenigen Bürgerinnen und Bürger, die um Zusendung eines neuen oder weiteren Fragebogens gebeten haben. Der Versand dieser Unterlagen erfolgt ab Mitte Juni 2011. Selbstverständlich beginnt die Rücksendefrist von zwei Wochen dann erst nach Erhalt der entsprechenden Unterlagen.

Bitte beachten, der Redaktionsschluss ist dienstags, 10.00 Uhr
www.turmberggrundschau.de

Ortsseniorenrat



Treffpunkt 60 plus/minus

Dienstag, 14.06.2011,

9.00 Uhr: Seniorenwanderung des Schwarzwaldvereins. Siehe dazu Vereinsnachrichten.

Donnerstag, 16.06.2011,

14.00 Uhr, Geriatriisches Zentrum Diakonissenkrankenhaus Rüppurr: 160 Jahre Diakonissenkrankenhaus Karlsruhe-Rüppurr. Ein historischer Rückblick.

Donnerstag, 16.06.2011, 9.30 Uhr, Seniorenwanderung des TSV. Siehe dazu Vereinsnachrichten.

Jeden **Dienstag**, 14.30 Uhr, Schulküche: Vorsetz.

Jeden **Freitag**, 9.00 Uhr, Kleiberit-Arena: Gymnastik für jedermann. Beitrag 2.--Euro.

Am Freitag, 01.07.2011 fällt die Gymnastik aus.

Jeden **Mittwoch**, 9.00 Uhr, AWO-Heim: Tänze im Kreis.

Jeden **Montag**, 18.30 Uhr, unter Anleitung einer Fachkraft, Funktionstraining im E-Bau der Schule. **Dienstags** fährt ein Bus zur Warmwassergymnastik nach Bad Mingolsheim. Für beide Veranstaltungen zeichnet die Rheuma-Liga verantwortlich, Telefon: Nr. 2444, Frau Langenmdörfer.

Nachbarschaftshilfe: Bei Problemen sprechen Sie bitte mit Frau Streit, Tel. 8482 oder Frau Flor, Tel. 737279, jeweils montags und donnerstags von 9.00 bis 10.00 Uhr.

Ihr **Ansprechpartner** im Ortsseniorenrat sind: Frau Bacher, Tel. 1780 oder Frau Rauch, Tel. 4882.

Die Teilnehmer an der Veranstaltung „Jesus Christus Superstar“ am Samstag, 02.07.2011, treffen sich um 12.20 Uhr am Bahngleis nach Karlsruhe zur gemeinsamen Fahrt nach Ötigheim. Gruppenfahrkarte vorhanden.

Zu verschenken:

Vögele Betonmischer, Tel. 8240
Wir bitten die Interessenten sich selbst mit den Anbietern in Verbindung zu setzen.

Achtung!

Entflogener Papagei!

Wer vermisst einen Papagei, rot-blau, zuletzt gesehen Im Herrschaftsbruch ?
Für weitere Fragen, Tel. 4949.

Sprechzeiten des Bürgermeisteramtes

Öffnungszeiten des Bürgerbüros

Montag - Donnerstag 07.30 - 18.00 Uhr
Freitag 07.30 - 12.00 Uhr
darüber hinaus Montag - Donnerstag bis 20.00 Uhr nach vorheriger Vereinbarung, Tel. 7020-0
E-Mail: gemeinde@weingarten-baden.de
E-Mail Amtsblatt: amtsblatt@weingarten-baden.de
Homepage: www.weingarten-baden.de

Fundbüro

Folgende Gegenstände wurden im Bürgerbüro des Rathauses abgegeben:

- einzelner Schlüssel mit Band
- Armbanduhr, schwarz
- Herzanhänger, rosa
- Kinderlesebrille, blau-rot
- 2 Fahrradschlüssel mit Band
- Cityroller
- Fahrradschlüssel

Bevölkerungsstand der Gemeinde Weingarten im Monat April 2011

	männlich	weiblich	Gesamt
Stand Monatsanfang	4.807	5.069	9.876
Geburten	6	4	10
Zuzüge	35	31	66
Todesfälle	3	3	6
Wegzüge	17	16	33
Stand am Monatsende	4.828	5.085	9.913

Recyclinganlage Dörnig

Sommeröffnungszeiten
Vom 01.04. bis 31.10.2011

Montag - Donnerstag:

7.00 Uhr -16.30 Uhr

Freitag:

7.00 Uhr -16.00 Uhr

Samstag:

10.00 Uhr -16.00 Uhr

Annahme von Boden, Bauschutt und Grünschnitt.

Abgabe von Kiessand, Natursteinen, Recycling- und Naturbruch (0-45 mm) Pflastersplitt, Mutterboden.



Gemeinde-Bibliothek Weingarten

in der Turmbergschule



Sommeröffnungszeiten

Marktplatz 8

76356 Weingarten (Baden)

Tel.: 07244-722994

Öffnungszeiten:

Dienstags: 8.30 Uhr -12.00 Uhr und 17.00 Uhr - 19.00 Uhr

Donnerstags: 8.30 Uhr -12.00 Uhr und 15.00 Uhr -17.00 Uhr

Wir führen Romane, Sachbücher, Koch- und Bastelbücher, Bilderbücher und CDs für die Kleinsten, Lesestoff für Kinder jeden Alters. Die Gemeindebibliothek befindet sich im Keller der Turmbergschule. In den Schulferien ist deshalb keine Ausleihe möglich.

Vom 14.06.11 bis zum 24.06.11 ist die Gemeindebibliothek während der Pfingstferien geschlossen.

Wir wünschen schöne und erholsame Pfingstferien.

Öffnungszeiten Freibad



Montag bis Sonntag

von 10 - 20 Uhr,

Kassenschluss 19 Uhr.

Dauerkarten sind an der

Freibadkasse erhältlich.

Während der Freibadsaison entfällt das Fröhschwimmen.

Eintrittspreise:

Erwachsene: 2,50 €

Ermäßigt: 1,50 €

Familienkarte 5,50 € (2 Erw. + 1 Kind)

Familienkarte 6,50 € (2 Erw. + 2 Kinder u.mehr)

Saisonkarte 50,00 €

Saisonkarte erm. 20,00 €

Informationen zum Wertstoffhof der Gemeinde Weingarten beim Bauhof, Kanalstraße 64 (gegenüber dem Festplatz)

Öffnungszeiten:

montags bis freitags: 09.00 - 10.00 Uhr

montags bis donnerstags: 15.30 - 16.00 Uhr

samstags: 09.00 - 13.00 Uhr

Der Wertstoffhof nimmt gebührenfrei entgegen:

- Papier, Pappe, Kartonagen
- Metalle (z.B. Fahrräder, Wäscheständer...)
- Altholz (Möbelholz, kein Holz aus dem Außenbereich)
- Elektrokleingeräte (keine Fernseher und keine Monitore)
- Weißes Verpackungsstyropor (nicht verschmutzt; kein Baustyropor)
- Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Batterien
- Grünschnitt in Kleinmengen
- **verwertbaren** Bauschutt in Kleinmengen (bis max. 50 Liter pro Anlieferung, das entspricht ca. 5 Eimern)

Angenommen werden zum Beispiel:

- kleine Betonteile
- Dachziegel
- Fliesen und Keramik (inkl. Sanitärkeramik)
- Ziegel und Mauerwerk
- Steine
- Gemische aus diesen Stoffen

Von der Annahme ausgeschlossen sind beispielsweise:

- Baustoffe auf Gipsbasis (Putz, Mörtel)
- Porenbeton
- Bims (Hohlblock)
- Rigipsplatten
- Asphalt
- Heraklit
- verunreinigter Bauschutt (öl, Holz, Folie, Zigarettenkippen)
- Schamottsteine aus Nachtspeicheröfen
- Eternit, Asbest
- Bauschutt mit Tapetenresten
- Glasbausteine

Bei allen Anlieferungen auf dem Wertstoffhof ist zu beachten, dass nur **haushaltsübliche Mengen** angenommen werden; die Anlieferung von vermischtem Material ist nicht zulässig, d.h. die Abfallarten müssen getrennt voneinander abgegeben werden. Ebenso werden nur Abfälle von Privatkunden aus dem Landkreis Karlsruhe entgegengenommen.

Außerdem darf **kein Restmüll** abgegeben werden! Bitte auch keine Abfallsäcke oder Ähnliches außerhalb der Öffnungszeiten vor das Rolltor beim Wertstoffhof stellen!

Ökumene: ev., kath., ev.-meth. Kirche

Ökumene: evang., kath., evang.-meth. Kirchen

Donnerstag, 09. Juni
15:45 Uhr Gottesdienst im
Seniorenzentrum „Haus Edelberg“

Freitag, 10. Juni
18:30 Uhr Probe Ökumenischer Chor im
Gemeindehaus

Montag, 13. Juni
10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
in der Katholischen Kirche

Donnerstag, 16. Juni
15:45 Uhr Gottesdienst im
Seniorenzentrum „Haus Edelberg“

Evangelische Kirche



Ökumenischer Kreis
Eine Welt

Ökumenischer Projektchor zum Gottesdienst am Pfingstmontag

Der Ökumenische Chor trifft sich zur letzten Probe am Freitag den **10. Juni, 18.30 Uhr** im Evangelischen Gemeindehaus. Wer bisher an den Proben noch nicht teilnehmen konnte, ist trotzdem herzlich eingeladen! Vor allem Männerstimmen werden noch gebraucht!

Ökumenischer Gottesdienst am Pfingstmontag, 13. Juni 2011, 10.00 Uhr

in der Katholischen Kirche Weingarten - Kollekte und Infostand zu „erlassjahr.de“ Die Kollekte bei dem ökumenischen Gottesdienst wird für die Kampagne „erlassjahr.de“ erhoben. Über diese Initiative aus dem Jahr 2000, die sich für eine faire Entschuldung der ärmsten Länder dieser Erde einsetzt, können sie sich in der letzten, so wie in dieser Ausgabe der Turmberggrundschau Näheres näher informieren. Nach dem Gottesdienst laden wir sie herzlich ein noch einige Zeit beisammen zu bleiben! Wir bieten Ihnen Kaffee, Tee und kalte Getränke. Dazu gibt es Hefezopf und Ähnliches. An einem Infostand können sie sich dann über die Kampagne „erlassjahr.de“ näher informieren und sich auch an einer Postkartenaktion beteiligen: Die Postkartenaktion geht direkt an Präsident Sarkozy zum G20-Treffen im November in Cannes. Sie können auch den aktuellen Schuldenreport einsehen

und einen Schal zum Erlassjahr in Regenbogen-Farben erwerben! Wir freuen uns auf Ihr Interesse! Die Welt braucht unser Mitdenken - die Armen brauchen unsere Solidarität! Liebe Leserinnen und Leser, wir möchten Sie noch einmal auf die Kampagne „erlassjahr.de“ aufmerksam machen, mit der wir Sie auch bei einem Informationsstand nach dem Ökumenischen Gottesdienst am Pfingstmontag in der Katholischen Kirche näher bekannt machen wollen! Der „Ökumenische Kreis Eine Welt“ ist Mitträger dieser Kampagne und die beiden Kirchengemeinden in Weingarten unterstützen diese Mitgliedschaft! Die Erlassjahr-2000-Kampagne ist Ende der neunziger Jahre gegründet worden, um zum historischen Jahrtausendwechsel innerhalb weniger Jahre einen Durchbruch bei der Entschuldung von Entwicklungsländern zu erzielen. Grundlage war das biblische Erlassjahr, von dem im 5. Buch Mose, Kapitel 15 berichtet wird. Ganz aktuell geht es um den Umgang mit hoch verschuldeten Ländern, d.h. um einen transparenten Schuldenerlass, bzw. um eine faire internationale Insolvenzordnung. Der G20-Gipfel in Cannes im November 2011 könnte dazu wichtige Weichen stellen; dafür setzt sich die Kampagne „erlassjahr.de“ ein! Wir möchten Sie noch einmal ganz besonders darauf hinweisen, dass der „Ökumenische Kreis Eine Welt“ nach dem Ökumenischen Gottesdienst am Pfingstmontag in der Katholischen Kirche einen Infostand aufbauen wird, in dessen Rahmen Sie sich auch an einer Postkartenaktion zum G20-Gipfel in Cannes beteiligen können. Die Welt braucht unser Mitdenken - die Armen brauchen unsere Solidarität! Eberhard Blauth, Gemeinmediakon

Gottesdienste und Veranstaltungen
der evangelischen Kirche



Gottesdienste und Veranstaltungen der evang. Kirche

Pfingsten steht vor der Tür - der Heilige Geist ist längst da! Ich habe es schon oft gedacht und immer wieder auch gesagt: In dem, was wir als Dreifaltigkeit bezeichnen, steckt so etwas wie eine Steigerung - eine Entwicklung oder Entfaltung für das, was Gott für uns ist. In der Bibel ist der Heilige Geist lebendig und in vielen Farben und Bildern beschrieben. Der Heilige Geist ist so lebendig wie das Leben überhaupt, er wird beschrieben mit

den Elementen des Lebens: Feuer, Luft und Wasser. Der Heilige Geist schließt alle Aspekte des göttlichen in sich ein. ER ist lebendig und macht lebendig. ER ist Kraft und verleiht Kraft. Vom Geist bewegt geht uns etwas auf, beginnen wir durchzublicken.

Und als Höhepunkt: Der Heilige Geist ist das Verbindende Element! Nichts steht mehr isoliert und unverbunden nebeneinander! Alles bekommt seine Bedeutung und seinen Sinn, weil ER uns die Zusammenhänge zeigt. Es gibt keinen Widerspruch mehr - nur noch Mangel an Geist!

Unseren persönlichen Lebensweg beginnen wir zu verstehen, weil ER keine Leerräume kennt und Verbindungen herstellt. ER hilft uns, ihn einzuordnen in die größeren Zusammenhänge: Familiengeschichte, soziale Bedingungen, geschichtliche Ereignisse... ER hilft uns auch über die äußeren Fakten hinauszugehen und auch die inneren Erfahrungen und Wege einzubeziehen: Unsere Sehnsüchte und Ängste, unsere Freude und Zweifel, unseren Glauben und unsere Liebe. Der Geist offenbart alles - mehr noch, ER zeigt uns das ganze Bild...! Und nicht zuletzt gehört zu diesem „Lebensbild“ auch der Tod, der doch nur ein Teil des Lebens ist, das uns durch die Auferstehung Jesu offenbart wurde. Lassen wir uns heute neu ins Leben führen, lassen wir uns neu diese Welt zeigen, damit wir lernen „...Spruchs bedächtig und Widerspruchs mächtig, gewaltig (zu) lieben.“ (Martin Buber) Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit! Ihr Eberhard Blauth, Gemeinmediakon

Termine

Donnerstag, 09. Juni
Von Webern, Wurstlern und Reb-
männern
Eine Führung durch Durlach,
mit Frau Simone Dietz
Treffpunkt: 10.00 Uhr am Obelisk am
Schloßplatz in Durlach

Freitag, 10. Juni
9:00 Uhr Kleinkindbetreuung
im Gemeindehaus

Samstag, 11. Juni
14.00 Uhr Trauung der Eheleute
Marlon Loos & Violetta
geb. Quaschnigk, Durlach
16.00 Uhr Trauung der Eheleute
Gregor Jeziorkowski & Barbara
geb. Hildinger, Hegelstr. 23

Sonntag, 12. Juni - Pfingsten
10:00 Uhr Gesamtgottesdienst in der
Kirche - Pfarrer Oliver Hoops
Das Dankopfer dieses Gottesdienstes

ist bestimmt für die Aufgaben der Badischen Landesbibelgesellschaft.

Montag, 13. Juni

10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Katholischen Kirche

Die Kirche ist Montag bis Samstag zwischen 8:30 Uhr und 12:00 Uhr für Stille und Gebet geöffnet.

Gruppenangebote für Kinder und Jugendliche

Kinder und Jugendliche laden wir herzlich ein zu den Angeboten vom CVJM, über die Sie sich unter den Vereinsnachrichten informieren können.

Ebenso möchten wir Sie auf die Gruppen der EC-Jugendarbeit innerhalb der Liebenzeller Gemeinschaft aufmerksam machen, die auch regelmäßig in der Turmberggrundschau veröffentlicht werden.

Hinweise

ACHTUNG KONFIRMANDEN

- das Gruppenfoto der Konfirmanden kann ab sofort bei Foto-Dämmer abgeholt werden.

- im Pfarramt liegen zu den offiziellen Öffnungszeiten zur Abholung bereit: Stammbücher / CD / Kerzen

Gemeindefest - Kuchenspende

Ab sofort liegt im hinteren Bereich der Kirche eine Liste aus, in der Sie sich eintragen können, wenn Sie einen Kuchen für das Gemeindefest am 3. Juli spenden wollen. Für weitere Fragen steht Ihnen gerne Beate Zimmermann (Tel. 1356) zur Verfügung.

Herzlichen Dank im Voraus für Ihre Kuchenspende.

Seniorenausflug -

Montag, 18. Juli 2011, 9.30 - 19.00 Uhr
Wie schon angekündigt machen wir diesmal eine Schifffahrt - und zwar von Heidelberg nach Neckarsteinach! Inzwischen sind die Planungen weiter gediehen und wir erwarten gerne Ihre Anmeldungen!

Schon um 9.30 Uhr starten wir mit dem Bus von Weingarten, steigen um 11.00 Uhr in Heidelberg in das Neckarschiff, das uns nach Neckarsteinach schaukeln wird. Dort werden wir im „Hotel Schiff“ - direkt am Ufer gelegen! - zu Mittag essen. Bis zur Rückfahrt mit dem Schiff um 15.40 Uhr bleibt auch noch Zeit zu einem gemütlichen Spaziergang am Ufer des Neckars! Ab ca. 17.15 Uhr sind wir dann wieder auf dem Heimweg, den wir mit einer musikalischen Andacht in einer Kirche unterbrechen.

Gegen 19.00 Uhr werden wir dann wieder in unserem schönen Weingarten sein!

Freuen Sie sich auf eine fröhliche Gemeinschaft, auf schöne Landschaften, auf das gemeinsame Singen und miteinander Reden und auf Texte zum Hören und Nachdenken!

Seniorenausflug am 18. Juli 2011

Abfahrt: 9.30 Uhr

beim Evang. Gemeindehaus

(9.20 Uhr Waldbrücke, 9.25 Uhr ehemaliges Schwimmbad)

Rückkehr gegen 19.00 Uhr

Kosten: Busfahrt: 20 €; (incl. Schifffahrt)

Ermäßigungen auf Anfrage möglich!

Anmeldung unter Tel. (07244) 706450

oder 706451

Wir möchten noch darauf hinweisen, dass es auch möglich ist seinen Rollator im Bus mitzunehmen.

Wir werden zwar wie immer nicht weit laufen, aber auch für kurze Strecken, kann diese Hilfe sehr erleichternd sein! Bitte geben Sie das bei der Anmeldung an.

Auf die Fahrt mit Ihnen freuen sich

Gisela Gerbing und Eberhard Blauth

Gottesdienste und Veranstaltungen der Katholischen Pfarrgemeinde St. Michael

Das Fest ist vorbei

Irgendwann geht jeder Tag zu Ende. Die letzte Zigarette wird angezündet, das letzte Glas geleert, das Lachen der letzten Gäste entfernt sich in die Nacht.

Dann stehst du da und schaut ins erlöschende Licht der letzten Kerze. Und nur langsam geht es Dir ins Bewusstsein hinein: Du selber warst für dieses Fest der Grund. Dein Verdienst: 40 Jahre im Dienst des Herrn.

Das Mitbringsel der Gäste: Glückwünsche und Dankesworte. Deine Frage - jetzt, nachdem es still geworden ist um dich: Womit hab ich das verdient? - Ja, denn Älterwerden ist keine Leistung, sondern ein Geschenk.

Und das, was in vierzig Jahren zu tun war und getan worden ist, mit allem Drumherum - nun, dafür gilt die Weisung Jesu bei Lukas: „Wir sind unnütze Sklaven. Wir haben nur unsere Schuldigkeit getan.“ Und damit fällt die Last dieses Tages von den Schultern. Ich brauche kein schlechtes Gewissen haben, ich brauche nicht nachprüfen wie sehr oder wie wenig ich das verdient habe, ich darf das alles abgeben, weitergeben an Gott, von dem alle Hilfe kommt und alle Gnade auch. Ich darf mit einstimmen in die Lieder dieses Tages, in die Gebete, in die Gedanken, die ich zu hören bekam, ich darf die Geschenke auspacken und sie teilen mit denen, die sich mitfreuen.

Ich darf die Erfahrung machen, dass ich auf meinem Weg, mit meinem Auftrag,

mit meiner Sehnsucht, mit meinen Fragen und mit meinem Versagen auch - nicht alleine bin.

Irgendwie ist die eigentliche Tätigkeit bei einem solchen Fest: Den Kopf zu heben und festzustellen, dass man nicht alleine ist; die Erfahrung zu machen, dass es den ungeheuren Zug des Volkes Gottes immer noch gibt und dass er größer wird, und dass die Lebenswallfahrt weitergeht. Für diese Erfahrung, und für das Mit-feiern, und für alle Vorbereitung möchte ich allen danken, die diese Erfahrung möglich gemacht haben, Pfarrgemeinderat und Helferteam, Festprediger, Ministranten, Musiker und Sänger, Büro und Sakristei, die Gäste von nah und fern, und Ingeborg Koch, meine Begleitung im Hause, schon 33 Jahre lang. Es war ein wunderbares Fest! Danke allen, Danke für alles, Danke dafür!
Gesegneten Sonntag und eine gute Woche!
Ihr Pfarrer Jürgen Olf

Gottesdienste

Freitag, 10. Juni:

18:15 Uhr Rosenkranz

19:00 Uhr Heilige Messe

Samstag, 11. Juni:

(RENOVABIS-Kollekte)

18:30 Uhr Vorabendmesse

Gebetsanliegen:

Anton Meger,

lebende und verstorbene Angehörige

Gemeinsames Jahresgedächtnis:

Hyalanda Speck 06.06.2003;

Ekaterina Urban 07.06.2009;

Elisabeth Russel 08.06.2006;

Klaus Niemesch 11.06.2010;

Reno Kozilek 12.06.2003

Sonntag, 12. Juni -

P F I N G S T E N, Hochfest:

(RENOVABIS-Kollekte)

10:00 Uhr Hochamt

19:00 Uhr Pfingstvesper

Montag, 13. Juni -

P F I N G S T M O N T A G:

10:00 Uhr

Ökumenischer Pfingstgottesdienst

in der katholischen Pfarrkirche

- musikalische Gestaltung durch den ökumenischen Chor -

Dienstag, 14. Juni:

18:15 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 15. Juni:

09:00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 16. Juni:

18:15 Uhr Rosenkranz

Freitag, 17. Juni:

18:15 Uhr Rosenkranz

PFINGSTEN - das Fest des Geistes.
PFINGSTEN - noch ein Fest des Geistes?
PFINGSTEN - ein Datum für Turniere, für Ferien, für Pause?
PFINGSTEN - Gründungsfest der Kirche, doch wer weiß das noch?
PFINGSTEN - Einfallstor des HL. GEISTES - beim ersten Mal.
PFINGSTEN - Abschluss der Serie WEIHNACHTEN-OSTERN-PFINGSTEN
PFINGSTEN - EIN Fest für alle Fälle? Nun, dann ist es gut.
 Denn **GOTTES GEIST** ist auch für alle Fälle.
 Aber - passen Sie auf.
 Er fragt nicht nach der Akzeptanz.
 Er fragt nicht nach Bürgerwut und nicht nach Bürgermut.
 Er weht, wo er will und er kommt, wann er will.
Frohe und gesegnete Pfingsten!
Ihr Pfarrer Jürgen Olf

Gottesdienste und Veranstaltungen
 der Katholischen Pfarrgemeinde St. Michael

Termine/Hinweise

KÖB = Katholische öffentliche Bücherei

Ausleihe:sonntags nach dem Gottesdienst **bis 11:45 Uhr** sowie **dienstags** von **15:30 Uhr bis 17:00 Uhr** und **donnerstags** von **18:00 Uhr bis 19:30 Uhr**.
 Unsere Bücherei befindet sich im katholischen Gemeindezentrum, Schillerstraße 4.
Am Pfingstsonntag, 12. Juni ist die Bücherei geschlossen!

Dienstag, 14. Juni:

19:00 Uhr Frauengemeinschaft:
 Gymnastikgruppe im Gemeindezentrum

Mittwoch, 15. Juni:

14:30 Uhr Seniorengymnastik im Gemeindezentrum
 19:45 Uhr Kirchenchor: Chorprobe im Gemeindezentrum

Fronleichnam 2011

„Tut dies zu meinem Gedächtnis“
 Unsere diesjährige **Fronleichnamsfeier** findet am:

Donnerstag, 23. Juni um 9:30 Uhr auf dem Rathausplatz statt;
 anschl. Prozession zur Kirche - Abschluss mit eucharistischem Segen.
 Im Anschluss an den Gottesdienst **lädt die Kolpingsfamilie** wieder zum **„Kirchplatzhock“** ein. Für unseren **traditionellen Blumentepich** sind wieder viel Blumen erforderlich.
 Dabei sind wir ganz besonders auf Ihre Mithilfe angewiesen. Die Blumen können wie folgt abgegeben werden:

Dienstag und Mittwoch, 21. und 22. Juni von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr im Innenhof des evangelischen Pfarramts, Kirchstraße 6
 Zum Zupfen der Blumen sind wieder viele Helferinnen und Helfer nötig. Wir freuen uns über jeden, der mitmacht, **ebenso beim Legen des Blumentepichs am Donnerstagmorgen, 23. Juni ab 4:00 Uhr**



Sonderveranstaltungen

Gottesdienst „Al gusto“ mit Hartmut Schmid am Sonntag, 26. Juni um 17.30 Uhr

Regelmäßige Veranstaltungen

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden, soweit nicht anders angegeben, wöchentlich statt. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen, geänderte Uhrzeiten usw. finden Sie anschließend unter „Hinweise zu den regelmäßigen Veranstaltungen“.

Dienstag

09.30 Uhr: Mutter-Kind-Kreis
 20.30 Uhr: „Housekreis“, nähere Informationen unter Tel. 55225

Mittwoch

15.00 Uhr: Bibelkreis (einmal im Monat, nächster Termin 22. Juni)
 19.30 Uhr: Gebetsabend

Donnerstag

19.45 Uhr: Hauskreis „TWIN Something“ bei Rosenbergers, Uhlandstr. 9

Freitag

20.00 Uhr: Hauskreis 30+

Sonntag

17.30 Uhr: Gottesdienst

Hinweise zu den regelmäßigen Veranstaltungen:

Mutter-Kind-Kreis:

Turnus ist Dienstag in jeder geraden Kalenderwoche:
 Weitere Infos bei Claudia Kärcher, Tel. 722214

Gottesdienstplan bis Ende Juni

12.06. Pfingstmissionsfest in Bad Liebenzell (kein Gottesdienst in Weingarten)
 19.06. Albert Speelmann
 26.06. „Al gusto“ mit Hartmut Schmid

Programm Hauskreis 30+ bis Ende Mai
 10.06. bei Schneider, Fr.-Wilh.-Str. 40 :: „Auf der Suche nach dem richtigen Weg“
 17.06. bei Winheim, Mozartstr. 23 :: „Entscheidung auf Leben und Tod“
 24.06. bei Fritscher, Sperlingweg 4

Unsere Adresse:

Liebenzeller Gemeinschaft Weingarten (innerhalb der ev. Landeskirche)
 Jöhlinger Str. 2a
 76356 Weingarten
 Tel.: 07249-913396

Ev.-methodische Kirche



Pfingstsonntag, den 12. Juni
 10.00 Uhr Gottesdienst in Durlach

Pfingstmontag, den 13. Juni
 10.00 Uhr ökum. Gottesdienst in der kath.Kirche

Donnerstag, den 16. Juni
 20.00 Uhr Gospel- und Lobpreischor

Hinweis: Evangelionsrundfunk
 24 Std.. täglich über Kabel 9185 b;
 Weitere Sender, Zeiten und Frequenzen unter www.erf.de. Tel. 0644 9570;
 Fernsehen: Das 4. sendet zu verschiedenen Zeiten Living Gospel Antworten aus Gottes wort, samstags von 7.00 - 10.30 Uhr, sonntags von 7.00-11.00 Uhr; montags-freitags von 10.30 Uhr bis 11.00 Uhr.
 Info. Pastor Lacher oder Göhler, Tel. 0721/481370 oder www.emk-groetzingen.de.

Evangelische-Freikirchliche Gemeinde
www.lebenswerk-weingarten.de



Lebenswerk Weingarten
 Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (K.d.ö.R.)
 Jöhlingerstr. 116

GEMEINSAM GOTT ERLEBEN

Gottesdienste im Lebenswerk... und die neue Woche beginnt anders!
Seien Sie herzlich willkommen und besuchen sie die Gottesdienste zu unserer aktuellen Themenreihe!
Wir freuen uns über Ihren Besuch

Predigtreihe im Juni Apostelgeschichte

Die Apostelgeschichte beschreibt die Anfänge des Christentums. In ihr wird geschildert, wie der Auftrag von Jesus zur Verkündigung der guten Nachricht (Apg. 1, 8) nach und nach ausgeführt wird. Was Lukas damals, in der Mitte des 1. Jahrhunderts an eine hochrangige

Persönlichkeit schreibt, hat auch im 21. Jahrhundert noch Sprengkraft. Es kann evangelistisch fußlahmen Christen zu neuer Dynamik verhelfen. Die 4-teilige Predigtreihe hat zwei Ziele. Sie will dazu motivieren dem persönlichen geistlichen Leben eine Frühjahrskur zu gönnen und sie will Mut machen, sich dem evangelistischen Auftrag Jesu neu zu stellen.

Gottesdienste:

Pfingstsonntag 12. Juni 10.00 Uhr

„Begeistert“ Predigttext: Apg. 2, 1-11

Sonntag 19. Juni 10.00 Uhr

„Beauftragt“ Predigttext: Apg. 2, 14-21

Gottesdienste im Haus Edelberg

Jeden 2. Sonntag im Monat

Ansprechpartner: Inge Marquart

VERANSTALTUNGEN / SEMINARE

Dienstagseminar 21. Juni - 19.30 Uhr
Wurzeln & Flügel - Schritte zu ganzheitlichem Wachstum Teil 4
(8-teilige Reihe)

Kleingruppen

Finden 14-tägig statt - zurzeit 9 Kleingruppen - Männer, Frauen oder gemischt - vormittags, nachmittags oder Abends. Interessierte wenden sich bitte an: J. Krahnert; Tel.: 07244-5059

Gruppen:

Kids Gottesdienst Sonntags parallel zum Gottesdienst

- Gruppe 1: ab Kindergarten
 - Gruppe 2: ab 1. Klasse
- Parallel zum Gottesdienst

NGL - Next Generation Leader (12-14 Jahre)

NGL 3 ; 26. Juni - parallel zum Gottesdienst

Freitag

Royal Rangers (Stamm 276 Weingarten) Anfangszeiten

Die Teams der Starter, Kundschafter und Pfadfinder treffen sich **jeden Freitag**, außer in den Ferien, um **17:30 bis 19:00 Uhr**.

Das Team der **Pfadranger** trifft sich um **19:00 Uhr**.



Rangercamp

10 Jahre Royal Rangers in Weingarten

Der 276. Stamm der Royal-Rangers wurde vor 10 Jahren in Weingarten gegründet. Die internationale christliche Pfadfinderschaft wurde vor 30 Jahren in Deutschland begonnen und ist auf ca. 15 000 Mitglieder in Deutschland angewachsen.

Das Gelände des Lebenswerkes in Weingarten eignet sich hervorragend für diese Form der Jugendarbeit. Je nach Jahreszeit gestalten wir unser Programm am liebsten im Freien. Wichtige Elemente sind die Auseinandersetzung mit der Natur, Lernen in Teams, Wachstum in Verantwortung, christliche Werte leben.

Aus Anlass unseres Jubiläums laden wir alle Interessierten am Freitag den 24. Juni zwischen 14.30 Uhr und 17.00 Uhr in die Jöhlingerstr. 116, in den Garten des Lebenswerkes ein. Dort werden wir unser diesjähriges Zeltlager mit ungefähr 80 Teilnehmern aufschlagen. Es wird Spiele, Bastelworkshops und Sportmöglichkeiten wie zum Beispiel Klettern geben, an denen unverbindlich teilgenommen werden kann.

Außerdem herzliche Einladung zum Rangercafe mit Kuchen.

Weitere Infos: www.rr276.de

Youth Lounge (13-17 Jahre)

Themenserie: Blood-Water-Mision Project

Montags 19.00 Uhr.

Du bist auf der Erde um Gott zu feiern. Lass uns gemeinsam feiern! Jeden Montag um 19.00 Uhr im Lebenswerk. Gott erleben, wie du es nicht erwartest. Leute kennen lernen, Musik machen, Spaß haben und hören, was Gott sagt. Bring am besten ein paar Freunde mit. Gemeinsam macht es mehr Spaß. Wir freuen uns dich zu sehen!

FollowMe - das Programm für

Jugendliche von 18-24 Jahren

Thema: GREEN Teil 2

www.youthlounge.info

Weitere Infos:

Stefan Pohl; Gemeindebüro

Jöhlingerstr. 116

Telefon: 07244/7229-18

(Dienstag bis Freitag)

Infos per E-mail:

kontakt@lebenswerk-weingarten.de,

oder auch im Internet unter

www.lebenswerk-weingarten.de

Sonntag, 12.06.2011

10:00 Festgottesdienst mit Übertragung in KA-Neureut

Dienstag, 14.06.2011

20:00 Chorprobe

Mittwoch, 15.06.2011

20:00 Gottesdienst

Samstag, 18.06.2011

14:00 Probe Jugendchor in Wiernsheim

18:00 Werkstattkonzert des Jugendchors in Wiernsheim

Sonntag, 19.06.2011

09:30 Gottesdienst

Zu allen unseren Gottesdiensten sind Gäste herzlich willkommen! Weitere Informationen über die Neuapostolische Kirche erhalten Sie auch im Internet unter <http://www.nak-bruchsal.de> oder <http://www.nak-sued.de>

Rekord-Beteiligung beim Lebenslauf zugunsten B.L.u.T. eV.

Strahlender Sonnenschein kombiniert mit einer sanften Brise - das ideale Wetter für den 6. Weingartener Lebenslauf. So dachten am Samstag, den 28.05.2011 nicht nur 980 Läufer, sondern auch zahlreiche Zuschauer. Unter diesen Rahmenbedingungen gelang es der Neuapostolischen Kirche ihre Laufbeteiligung aus dem Jahr 2010 fast zu verdoppeln. Mit 134 Läufern aus Weingarten und den Nachbargemeinden ging es um 15 Uhr zu Gunsten der Initiative Bürger für Leukämie- und Tumorerkrankte an den Start. Mit einheitlichen T-Shirts mit der Aufschrift - **NAK läuft** - ging es an den Start.

Diese tolle Gemeinschaftsaktion gab dem einen oder anderen weitere Motivation noch eine zusätzliche Runde zu laufen. - Insgesamt wurden so 1.065 Runden erreicht.

Am Ende ging es jedoch nicht um die schnellste Rundenzeit, sondern darum wie viel Spendengelder „erlaufen“ wurden. Auch in diesem Jahr wird der Vorsteher der Gemeinde Weingarten, Evangelist Gerhard Schmitt wieder einen Scheck an B.L.u.T. überreichen, um damit die Typisierungsaktionen des Vereins zu unterstützen.

Der erste Kontakt zu B.L.u.T. eV. kam im Jahr 2006 zustande. Die Kirchengemeinde Weingarten feierte damals ihr 75jähriges Bestehen und hatte im Rahmen dieser Feierlichkeiten für B.L.u.T. eV. ein Benefizkonzert veranstaltet.

Freitag, 10.06.2011

19:00 Probe Jugendorchester in Bruchsal

20:00 Probe Jugendchor in Bruchsal



Neuapostolische Kirche

Über die weiteren Ergebnisse informiert:
www.lebenslauf.blutev.de
 Nähere Infos über B.L.u.T.e.V.:
www.blutev.de
**Allen Teilnehmern und Spendern
 ein ganz herzliches Dankeschön!**



Schulen

Turmbergschule Weingarten



Börsenspiel der Volksbank Weingarten-Walzbachtal mit den Abschlussklassen der Werkrealschulen

Seit über zehn Jahren führt die Volksbank Weingarten-Walzbachtal in Kooperation mit der Turmbergschule Weingarten und der Walzbachschule Jöhlingen das Börsenspiel mit den Abschlussklassen durch.

Aufgabe der insgesamt 41 Teilnehmer aus neun Teams (sieben Schülerteams und zwei Teams mit Auszubildenden der Volksbank Weingarten-Walzbachtal) war es, mit einem fiktiven Startkapital von 50.000 Euro eine möglichst hohe Wertentwicklung zu erwirtschaften.

Der DAX legte während der Laufzeit nur um + 4,31 % (im Vorjahr +13,31 %) zu und machte es den Schüler somit nicht einfach, trotz geschickter Anlagestrategien und ausgeprägter Risikofreude, ein gutes Ergebnis zu erzielen. So schaffte es nur ein Schülerteam das Startkapital zu vermehren. Mit einer Depotentwicklung von +1,15 % konnte sich in diesem Jahr das Team „SMFP“, aus Jöhlingen den Sieg sichern. Auf dem zweiten Platz landete das Weingartner Team „Schweigende Aktien“ mit einer Depotentwicklung von -3,74 %, gefolgt von den „Black Cherrys“ (-3,77 %) aus Jöhlingen und den „BörsenCracks“ (-5,21 %) aus Weingarten.

Als Belohnung erhielten die Mitglieder der beiden erstplatzierten Teams jeweils einen Gutschein über 50 Euro zur Anlage in einen Fonds der Union Investment. So können die neu erworbenen Kenntnisse gleich weiter intensiviert werden. Die Teammitglieder

der dritt- und viertplatzierten Teams freuten sich über einen Kinogutschein. Alle anderen Teilnehmer erhielten einen Trostpreis.

Durch das Börsenspiel haben die Schüler die Möglichkeit, die Chancen und Risiken des Aktienmarktes „hautnah“ kennen zu lernen und konnten selbst erfahren, welche enormen Kursschwankungen durch kurzfristige Spekulation entstehen können. Eine langfristige Ausrichtung ist während des Börsenspiels zwar nicht möglich, erkennbar ist jedoch, dass sich mit einer Aktienanlage auf lange Sicht höhere Erträge erzielen lassen, als mit einer klassischen Sparanlage. Wichtig bei der Geldanlage ist aber immer die passende Mischung und damit eine ausgewogene Vermögensstruktur.

Auch in Zukunft wird die Volksbank Weingarten-Walzbachtal in das Börsenspiel gemeinsam mit den Lehrern der Abschlussklassen durchführen und so das Interesse für volkswirtschaftliche Zusammenhänge fördern.



Erich Kästner Realschule Stutensee

9. Klässler der EKRS auf großer Fahrt 3. Studienfahrt nach England

Hastings in England war Mitte Mai zum dritten Mal in Folge das Ziel von 113 Neuntklässlern der EKRS. Begleitet wurde die Gruppe eine Woche lang von 7 Lehrern, die ebenso wie die Schüler in Gastfamilien untergebracht waren.

Bereits während der ersten Stadtführung gab es für die Schüler das erste Aha-Erlebnis, da sie den Stadtführer hervorragend verstehen konnten - auf Englisch!

Das weitere Eintauchen in die Fremdsprache erfolgte in den folgenden Tagen als kulturelle Druckbetankung: Stadtführungen in Hastings und Canterbury, Besichtigungen der Burgruine in Hastings, von Leeds Castle, von Brighton mit dem Royal Pavillon und des Sea Life Centres, 2 Tage London mit allen touristischen Highlights inklusive eines

Theaterworkshops im Globe Theatre usw. Apropos London: der stärkste denkbare Pulsbeschleuniger= das Fahren mit Londoner U-Bahnen mit einer Großgruppe, konnte ohne Verluste absolviert werden. Zumindest hat bisher noch kein Elternteil sein Kind als vermisst gemeldet.

Dass Fish & Chips durchaus eine leckere Alternative zum kontinentalen Burger-Allerlei sein können, hat so manchen Schüler wie Lehrer überrascht.

Ein Riesenkompliment geht an die Schüler, die die ganze Woche über toll mitgezogen haben und dabei einen Riesenspaß hatten, ohne je über die Stränge zu schlagen - so macht das auch den Lehrern richtig Spaß. (rx)



Musikschulen

Musikschule Hardt

Parallel zu den Schulferien haben auch die Schüler der Musikschule Ferien. Danach wird der Unterricht in den gleichen Räumen und zur selben Wochenzeit fortgesetzt. Wir wünschen allen Beteiligten der Musikschule Hardt erholsame Ferientage.

Wir bieten Unterricht von bestens ausgebildeten, jungen Lehrkräften in den Fächern: Block- und Querflöte, Oboe, Klarinette, Fagott, Saxofon, Trompete, Horn, Geige und Cello, alle Gitarrensparten, Klavier, Keyboard, Kirchenorgel, Schlagzeug und vieles mehr. Vermissen sie ihr Wunschinstrument? Stellen sie ihre Anfrage unter Tel. 07249-1859, wir finden Lösungen.

Die gesamte Gebührenordnung und Anmeldeformulare erhalten sie im Bürgerbüro Weingarten. Bauer MSL

**Briefbogen
 Visitenkarten
 etc.
 unter:
www.dg-druck.de**

Kinderbetreuung

FELIX Auszeichnung für die „Wilden Tönchen“ vom Kindergarten Am alten Friedhof

Eine große Menschenmenge, darunter auch Bürgermeister Bänziger, traf sich am Samstag, den 28. Mai 2011 im kleinen, bunt geschmückten Hof des Kindergartens Am alten Friedhof in Weingarten. Der Kindergarten hatte an diesem Tag seine Türen weit geöffnet und die Uraufführung des Mini Musicals „Vom kleinen Ich bin Ich“ stand kurz bevor.

Selbst entworfene und handgefertigte Kostüme für die Darsteller sowie eine



liebvolle Ausstattung der Musical Bühne ließen erahnen, was sich hier gleich abspielen würde.

Die Erwartungen wurden nicht enttäuscht. Ein 30 -minütiges abwechslungsreiches Spiel aus gereimter Sprache, sowie zum Teil selbst komponierten Liedern wurde von den Kindern in Szene gesetzt. Ein kleines, buntes Tier freut sich des Lebens und schreitet munter durch den Tag. Bis plötzlich ein daher gehüpfter Laubfrosch den Frieden stört und es fragt, wer es denn sei. Da dem kleinen, bunten Tier keine Antwort einfällt, folgert der Frosch daraus: „Wer nicht weiß, wie er heißt, wer vergisst, wer er ist, der ist dumm. Bumm. Da beschließt das kleine, bunte Tier sich auf den Weg zu machen um eine Antwort auf die Frage zu finden: „ Wer bin ich?“

Auf der bunten Blumenwiese begegnet es vielen Tieren: den Pferden, den Fischen, den Nilpferden und den Hunden. Keines der Tiere kann ihm sagen wer es ist. Bis es am Ende zu der Erkenntnis kommt: „Sicherlich gibt es mich: ICH BIN ICH!“ Mit reichlich Beifall wurden die kleinen Musical Darsteller am Ende bedacht, und Herr Fox vom Badischen Sängerbund hatte eine Überraschung im Gepäck: Die „Wilden Tönchen“ erhielten bereits zum zweiten Mal die Auszeichnung FELIX „Wir singen gern“: eine Urkunde vom Deutschen Chorverband.

Weingarten, im Mai 2011

Partnerschafts- nachrichten

32. Partnerschaftstreffen vom 04. bis 05. Juni 2011 in Liverdun

Zwei Tage bei alten Freunden

46 Weingartener machten sich am Samstag Morgen gegen 08.15 Uhr auf den Weg nach Liverdun in Frankreich, um das 32. Partnerschaftstreffen der Gemeinden zu feiern. Nach der Ankunft in Liverdun ging es sogleich an die Quartierverteilung. Den Samstag Nachmittag verbrachten die deutschen Gäste in den Gastfamilien. Um 18.30 Uhr begann die offizielle Partnerschaftsfeier in der Kulturhalle „Centre Didier Bianchi“. In Ihren Ansprachen hoben Bürgermeister Eric Bänziger und Bürgermeister Jean-Pierre Huet die guten partnerschaftlichen Beziehungen zwischen Liverdun und Weingarten hervor.



Bürgermeister Jean-Pierre Huet, Vorsitzender des Partnerschaftskomitees Gerhard Lampert und Bürgermeister Eric Bänziger

Der Vorsitzende des Partnerschaftskomitees, Gerhard Lampert, zeigte sich sehr erfreut über die große Anzahl der Weingartener Partnerschaftsteilnehmer und über die teils neuen, jungen Gesichter. Er wünschte sich, dass diese Partnerschaft durch unsere Kinder weiterlebt und frischen Wind erhält. Gegen 20.30 Uhr begann das 5-Gänge-Menü der französischen Gastgeber. Umrahmt wurde es von heißen Tanzeinlagen regionaler Tanz- und örtlicher Country-Gruppen, die die Anwesenden auf Trab hielten.



Die Damen der regionalen Tanzgruppe heizten den Partnerschaftsteilnehmern ordentlich ein

Die offizielle Partnerschaftsfeier neigte sich gegen Mitternacht dem Ende entgegen. Am Sonntag Vormittag besichtigte die

Reisegruppe das Museum Georges Pompidou in Metz, danach wurde in den Gastfamilien zu Mittag gegessen.



Das Museum Georges Pompidou in Metz

Gegen 17.00 Uhr fand schließlich die Verabschiedung unter vielen Umarmungen und ein paar Tränen im Rathaus statt. Man wird sich spätestens 2012 zum 33. Partnerschaftstreffen in Weingarten wiedersehen. Emotional wurde es, als sich Frau Nadine Bianchi bei der Abschiedsfeier unter die Partnerschaftsteilnehmer mischte. Die Witwe des 2010 verstorbenen Ex-Bürgermeisters von Liverdun, Didier Bianchi, war aufgrund der vielen bekannten Gesichter sichtlich gerührt und führte viele vertraute Gespräche mit den deutschen Freunden. Um 22.00 Uhr traf die Weingartener Delegation müde, aber glücklich wieder vor der Walzbachhalle in Weingarten ein. Die beiden Tage werden alle Beteiligten in schöner Erinnerung behalten.

Vive Liverdun, vive Weingarten! Es lebe Liverdun, es lebe Weingarten!

Ankündigungen



Sind Sport und Bewegung für Sie ein Stück Lebenslust und Lebensfreude? Dann ist das Sportabzeichen die richtige Herausforderung an Sie. Spass am Sport und die Freude am Leben lassen sich steigern bei unseren Sportabzeichentreffs:

Nächster Termin im Juni ist am Sonntag, 26. 06.2011 auf dem TSV-Sportplatz am Buchenweg, um 10 Uhr.

Trainingsschwerpunkt ist Weitsprung.

Am Sonntag, 12.06.2011 treffen wir uns im Hallenbad Weingarten, ebenfalls um 10:00 Uhr zur Abnahme von allen Schwimmdisziplinen.

Bitte beachten, der Redaktionsschluss ist dienstags, 10.00 Uhr



Pflegeberatung im Rathaus

Die Pflegeberatung der Sozialstation Stutensee-Weingarten im Wechsel mit der AWO findet jeden 2. und 4. Dienstag im Monat **von 15.30 bis 17.30 Uhr im Rathaus Weingarten statt. Der nächste Termin ist Dienstag, 14. Juni 2011.**

Die kostenfreie Pflegeberatung informiert, unterstützt und begleitet Sie,

- wenn Sie sich ganz allgemein rund um das Thema Pflege informieren möchten,
- wenn Sie sich überlastet fühlen
- wenn Sie vor der Entlassung aus dem Krankenhaus oder der Rehabilitationseinrichtung die häusliche Pflegesituation klären müssen,
- wenn Sie Informationen zu Hilfsmitteln benötigen oder das Wohnumfeld anpassen möchten,
- wenn Sie sich im Vorfeld einer Begutachtung über den Ablauf und das Verfahren informieren wollen,
- wenn Sie Fragen zu Finanzierungsmöglichkeiten Ihrer Pflegesituation haben,
- wenn Sie Informationen zur stationären, teilstationären und ambulanten Betreuung und Versorgung benötigen,
- wenn Sie wissen möchten, welche Angebote zur Unterstützung und Entlastung pflegender Angehöriger bestehen,
- wenn Sie sich über ehrenamtliche Dienste und Kontakte zu Selbsthilfegruppen informieren möchten.

Anmeldungen können unter folgenden Rufnummern vereinbart werden:
AWO, Tel. 07244/7054106
Sozialstation, Tel. 07244/94111

Sozialstation Stutensee-Weingarten

- Pflegen Sie zu Hause einen altersverwirrten und dementen Menschen?
- Wollen Sie der Isolation, der körperlichen und seelischen Überbelastung, die durch die Pflege eines Demenzkranken entstehen kann, vorbeugen?
- Oder sind Sie schon am Ende Ihrer Kräfte?

Dann ist unser **Gesprächskreis für pflegende Angehörige von altersverwirrten und dementen Menschen genau das Richtige für Sie!**

Wir treffen uns regelmäßig einmal im Monat, immer dienstags, unter Leitung einer Pflegefachkraft, zu einem Gesprächskreis.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Der nächste Termin ist **Dienstag, 14. Juni 2011, von 19.00 bis 21.00 Uhr**, in den Räumen der Sozialstation Stutensee-Weingarten, Stadtteil Blankenloch, Bahnhofstraße 11, 76297 Stutensee, Tel.: 07244/94111 mit Weihnachtsfeier.

Wir bieten Ihnen fachgerechte Hilfe bei der Lösung Ihrer Probleme mit Demenzkranken zu Hause, vermitteln Ihnen interessante Informationen und praxisnahe Tipps, die Ihnen die belastende Pflege eines verwirrten alten Menschen erleichtert. Sie lernen andere pflegende Angehörige kennen und werden erfahren, wie gut es tut, sich mit Gleichgesinnten auszutauschen.

Neue Teilnehmer sind uns immer wieder herzlich willkommen.

Wenn Sie zum Thema Alzheimer und Demenz Fragen haben oder ein persönliches Gespräch suchen, rufen Sie uns an, wir helfen Ihnen gerne.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen, auch neue Gesichter sind uns jederzeit willkommen.
Ihre Sozialstation
Beate Fischer

**Briefbogen
Visitenkarten
etc.
unter:**

www.dg-druck.de

Allerding's
Familienzentrum Weingarten e.V.

Café Populär

Mo. 27. Juni, 15.30-17.00 Uhr

In den Räumen des Familienzentrums / Kita BLAULAND
Bahnhofstraße 104
Offenes Café für alle Generationen
mit Spielmöglichkeit für Kinder
Neue Kontakte knüpfen oder Bekannte treffen...

**Ernährung für Babys und Kleinkinder
einfach, schnell und trotzdem gesund**

Mit einfachen Basisrezepten und Verhaltensregeln ist es kein Hexenwerk den Kindern einen vernünftigen Start ins "Ernährungsleben" zu geben.

Außerdem: Haare schneiden für Kinder

LUST AUF DIE ZWEITE KANUTOUR ALTRHEIN

**09 JULI 2011
10 EURO**

**DANN SCHNELL ANMELDEN UND EINEN
PLATZ SICHERN BEI**

JUGENDTREFF WGT 07244 720910
MOBILE JUGENDSOZIALARBEIT WGT
DAVINA HERBIG 0162 2511 209

Mobile Jugendsozialarbeit Weingarten

Hast du Lust mitzupaddeln?
Dann schnell anmelden,
es sind nur noch wenige Plätze frei.

Anmeldeschluss ist der 20.06.2011.
Alle weiteren Infos erhältst du
mit der Anmeldung.
Wir freuen uns, wenn du dabei bist.



Einladung zum Sommerfest

Der SPD Ortsverein und die AWO-Weingarten laden alle Mitbürgerinnen und Mitbürger zum diesjährigen Sommerfest am 26.6.2011 ab 11 Uhr im AWO-Heim in der Dörnigstraße 9 ein.

Mit saftigen Steaks und knackigen Bratwürsten, mit oder ohne Salat, werden wir für das leibliche Wohl unserer Gäste sorgen. Natürlich gibt es auch leckeres gut gekühltes Bier und auch alle sonst üblichen Getränke.

Außerdem gibt es ein reichhaltiges Kuchenangebot und Kaffee. Wir werden sowohl im Freien als auch im AWO-Heim für Sie ausreichende Sitzgelegenheiten vorbereitet haben. Für unsere kleinen Gäste haben wir in diesem Jahr das AWO-Spielmobil mit zahlreichen Spielmöglichkeiten und unser Kinderschminken mit Betreuung mit dabei.

Wir würden uns freuen, Sie am Sonntag, den 26.6.2011 begrüßen zu dürfen. Ihr SPD-Ortsverein Weingarten & AWO Weingarten Bürgerservice In allen kommunalpolitischen Fragen stehen unsere Gemeinderäte Wolfgang Wehowsky, Tel. 8130, Prof. Claus Günther, Tel. 2635 und Erich Höllmüller, Tel. 2212 sowie seitens des SPD-Vorstandes Erich Höllmüller (e.hoellmueller@spd-weingarten-baden.de)

Carol Günther, Tel. 5584281 (c.guenther@spd-weingarten-baden.de) und Wolfgang Wehowsky, Tel. 8130 für Auskünfte und Hinweise bereit. Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.spd-weingarten-baden.de n/v



Gemeinsam etwas bewegen

Der UNO - Weltagrарbericht Konsequenzen für unsere lokale Landwirtschaft und Lebensmittelversorgung

Zu diesem Thema spricht:

Klaus Steinleitner, Neuenstein Agrarwissenschaftler und Lehrer
Donnerstag, 7.7.2011 um 20:00 Uhr
Rathaus, Turmzimmer

Berichte der Vereinten Nationen wie das Kyoto Protokoll zu Klimafragen sorgten in den 80er und 90er Jahren für tiefgreifende Veränderungen in der internationalen Umweltpolitik. In diese Reihe muss der bereits 2008 erschienene „Weltagrарbericht“ gestellt werden.

Ausgehend von einer umfassenden Bestandsaufnahme haben ca. 500 Wissenschaftler aller Kontinente und Fachrichtungen versucht, Antworten auf die zentrale Frage zu finden: Wie muss Nahrungsmittelerzeugung in Zukunft aussehen, um das Überleben der Menschheit zu sichern. Als Resultat kam der Bericht zu der eindeutigen Aussage: **„Weiter wie bisher, ist keine Option“**. Bedauerlicherweise hat die gesamte Presse kaum über diesen Bericht und dessen Ergebnisse berichtet. Aus diesem Grunde stellt sich nun die Frage: Welche Konsequenzen hat der Bericht und die daraus abgeleiteten Erkenntnisse für uns hier in Weingarten und Umgebung. Darüber wird der Referent, Herr Klaus Steinleitner aus Neuenstein informieren und mit Ihnen ausführlich diskutieren.

Dies ist die erste einer Reihe von Veranstaltungen, die die Freien Wähler Weingarten zu wichtigen lokalpolitischen Themenbereichen durchführen werden. Jeder Interessierte ist herzlich eingeladen. Informationen über die Freien Wähler erhalten Sie außerdem unter www.fw-weingarten.de

Sie können unserem Gemeinderat Roland Mockler unter gemeinderat@fw-weingarten.de schreiben, telefonisch erreichen Sie ihn unter 07244 3334.

Den 1. Vorsitzenden Herrn Heinz Schammert erreichen Sie unter h.schammert@fw-weingarten.de oder telefonisch unter 07244 558960.

Impressum:

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Weingarten (Baden)
Telefon 07244-70200
Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil ist der Bürgermeister

Produktion, Druck und Vertrieb:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8
76356 Weingarten (Baden) Tel.: 07244-70210

Verantwortlich für den Anzeigenteil ist Norbert Gablenz

Anzeigenannahme:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8
76356 Weingarten (Baden) Tel.: 07244-70210
www.turmbergrundschau.de
info@turmbergrundschau.de

Verantwortlich für den Vertrieb:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8
76356 Weingarten (Baden) Tel.: 07244-70210

Abonnementpreis:

Gedruckte Version 26,50 Euro
E-Paper Version 22,35 Euro
Kombi-Version 28,50 Euro
jährliche Preise inkl. 7% MwSt.
Einzelverkaufspreis: 0,70 Euro
Kündigung des Abonnements nur zum Halbjahresende möglich



Briefbogen Rechnungsformulare
Visitenkarten Prospekte Folder
Broschüren Plakate SK-Etiketten
SD-Sätze Etiketten Beileger Blocks
Bücher Kuverts Kalender Karten
Mailing Mappen Register
Urkunden
Versandtaschen



DG Druck GmbH
76356 Weingarten/Baden
Werner-Siemens-Str. 8
Telefon 0 72 44 | 70 21-0
Telefax 0 72 44 | 70 21-22
E-Mail: info@dg-druck.de
www.dg-druck.de
www.turmbergrundschau.de

Die Seite der Volkshochschule

Auch 2011 bietet die vhs wieder drei Sommer-Konzerte auf der Ravensburg bei Sulzfeld an:




Bad Rappenaauer Kammerorchester
mit Werken von Händel, Mozart und Lebrun
Sonntag, 10. Juli 2011, 19:30 Uhr

Big Band des Landratsamtes Karlsruhe
mit Jazz, Swing, Blues und Rock'n` Roll
Sonntag, 17. Juli 2011, 19:30 Uhr

Tandaradei mit badischer Folkmusik
Sonntag, 24. Juli 2011, 19:30 Uhr

Karten erhalten Sie im Vorverkauf zu 7 € (Abendkasse 9 €) bei der Volkshochschule im Landkreis Karlsruhe e. V.
Telefon: 07 21 / 92 110 90, info@vhs-karlsruhe-land.de
oder bei der Gemeinde Sulzfeld, Telefon 0 72 69 / 78 26.

Die vollständigen Kursbeschreibungen finden sie im Internet unter **www.vhs-karlsruhe-land.de**

Wählen Sie auf der Startseite im Formularfeld „Ort“ die Außenstelle „Weingarten“ aus und klicken auf den Button „Suchen“ . Mit dem Button „Weiter“ können Sie weiterblättern. So erhalten Sie alle Kurse, die wir derzeit in Weingarten anbieten. Gerne können Sie sich auch online anmelden.

Gesundheits- bzw. Sportkurse Termin

Wohlfühltag mit Klangmassage - Für Frauen	Sa, 12.11.	10 Uhr
Den Stress im Griff - Autogenes Training plus Progressive Muskelentspannung	Di, 04.10.2011,	19:15 Uhr
Dance Aerobic mit Bauch-Beine-Po	Di, 20.09.2011,	19:10 Uhr
Yoga, Kurs 1	Mo, 12.09.2011,	18:00 Uhr
Yoga, Kurs 2	Mo, 12.09.2011,	19:45 Uhr
Yoga-Tag		steht noch nicht fest
Fit mit dem Swingstick	Di, 20.09.2011,	18:30 Uhr
Fit mit dem Swingstick	Do, 22.09.2011,	20:15 Uhr
Pilates – Anfänger	Do, 22.09.2011,	19:00 Uhr
Pilates – Mittelstufe	Do, 22.09.2011,	18:00 Uhr
Pilates – Fortgeschrittene, Kurs 1	Mi, 21.09.2011,	18:30 Uhr
Pilates – Fortgeschrittene, Kurs 2	Mi, 21.09.2011,	19:30 Uhr
Inlineskating leicht gemacht		steht noch nicht fest

Sportkurse am Vormittag Termine in der Kleiberit Arena

BMW - Bauch muss weg	Mi, 21.09.2011,	9:00 Uhr
Swingstick-Fatburning	Mi, 21.09.2011,	10:00 Uhr
Fit mit dem Swingstick	Do, 22.09.2011,	9:00 Uhr

Neue Angebote im Herbst 2011: Termin

XCO - Shape Training	Mo, 19.09.2011,	17:30 Uhr
Goldschmieden, Kurs 1	Do, 20.10.2011,	17:30 Uhr
Goldschmieden, Kurs 2	Do, 14.12.2011,	17:30 Uhr

vhs VOLKSHOCHSCHULE im Landkreis Karlsruhe e.V.

Außenstelle Weingarten

Leitung, Information und Anmeldung:

Birgit und Achim Schäfer, Am Bildhäusle 9, 76356 Weingarten

Telefon (AB): **0 72 44 / 73 71 18**

Fax Nr. **0 32 12 / 34 35 36 3**

e-Mail: **vhs-weingarten@web.de**

Internet: **www.vhs-karlsruhe-land.de**

vhs- für Kids Termine

Englisch für Schüler/innen, Sabine Peters-Ottmann /
Kurse für die Klassenstufen 8 bis 10. Helma B.-Hoffmann
Du hast da noch so ein paar Lücken in deinem Englisch-Wissensschatz? Jetzt kommst du wieder voll auf Kurs. Zusammen mit anderen Schüler/innen Deiner Klassenstufe arbeitest du Fehlendes nach und holst deine Rückstände auf. Dabei kümmern wir uns besonders intensiv um deine Fragen und speziellen Probleme.

Es werden Lücken im Bereich der Grammatik und Vokabeln geschlossen. Das Schreiben von freien Texten sowie die Bearbeitung von Texten werden ebenso trainiert. Es finden gezielte Vorbereitungen auf Klassenarbeiten und ab den Herbstkursen auch auf die Abschlussprüfung statt.

Englisch für die 7. / 8. Klasse:

Freitags, 15:00 Uhr - 16:00 Uhr, 10 Termine, 40 Euro

Englisch für die 9. Klasse, Realschule:

Montags, 17:15 Uhr - 18:45 Uhr, 10 Termine, ab 78 Euro bei 7 TN

Weitere Termine sind noch variabel gestaltbar.

Englisch - EuroKom - Workshop für Realschüler/innen

Die Teilnehmer/innen werden individuell bei der Vorbereitung der EuroKom-Prüfung unterstützt. Es werden Lücken im Bereich der Grammatik und Vokabeln geschlossen. Das Schreiben von freien Texten sowie die Bearbeitung von Texten werden ebenso trainiert. Es finden gezielte Vorbereitungen auf Klassenarbeiten und die Abschlussprüfung statt.

Der Termin ist noch variabel gestaltbar. Der Kurs kann auch in den Ferien stattfinden.

Fragen zu den Englischkursen beantwortet Ihnen gerne Frau Peters-Ottmann, Telefon 0 72 44 / 72 26 88.



Leben 2.0

Sicherer Umgang mit dem Internet für Jugendliche

(12 bis 19 Jahre) Anette Rößler
Dieser Kurs soll den Kindern Medienkompetenz vermitteln. Ein Leben ohne Internet - gerade für die junge Generation kaum vorstellbar. Mit der immer deutlicher werdenden Weiterentwicklung des Internets zu einem sozialen Medium, zu dessen Inhalten immer mehr Benutzer beitragen (Stichwort "Web 2.0"), verlagert sich die Kommunikation junger Menschen zunehmend ins Netz. Neue Möglichkeiten, sich mitzuteilen, werden geschaffen. Doch was macht das Internet mit unseren Umgangsformen, wer profitiert vom Surfen im Netz? Die Nutzung des Internets will genauso erlernt werden wie das Lesen! Medienbildung gehört zur Bildung dazu!
Doch vielen Eltern und Lehrern fehlt (noch) die Erfahrung mit diesem schnellleibigen Medium.

Daher will der Kurs u. a. folgende Themen behandeln:

- Teilnahme - wie kann ich mich im Netz einbringen?
- Sicherheit und Datenschutz - wie ist das im Informationszeitalter möglich?
- Mein Ich im Internet - wie privat bin ich im Netz?
- Cybermobbing - was kann ich dagegen tun?
- Bilder aus dem Netz - was bedeutet das Urheberrecht im Internet?

Samstag, 02.07.11, 10:00 - 13:00 Uhr, 4 Termine, 76,80 Euro
Turmbergerschule Weingarten, EDV-Raum

Musikverein Weingarten

www.musikverein-weingarten.de

Musikalischer Nachmittag

Am Sonntag den 29. Mai zeigten der Hands-Up-Kinderchor des Liederkranzes Weingarten, das Schülerorchester des Musikvereins Weingarten und die Blockflötengruppe aus dem Musikgarten von Doris Hörter unterhaltsam, abwechslungsreich und kurzweilig ihr musikalisches Können im evangelischen Gemeindehaus.

Unter der Leitung von Claudia Gamer begrüßten die Kinder von Hands-Up das Publikum mit ihrem eigenen Chorstück „Hands up so heißen wir“. Anschließend gaben sie den Klassiker „Schön ist es auf der Welt zu sein“, „Jambo Afrika“ und „Barfuss im Gras“ zum Besten. Als besonderes Highlight sang Momia Singer solo das Lied „Country Road“, das sie selbst an der Gitarre begleitete. Gemeinsam stimmte danach der Chor das Lied „Wie eine Feder leicht gemacht“ an, sowie W.A. Mozarts „Kleine Nachtmusik“ in einer Bearbeitung von L. Maierhofer. Der Chor verabschiedete sich mit „Ein Berg aus Gold“.

Danach durften die Blockflötenkinder aus dem Musikgarten auf die Bühne und ihr Können unter Beweis stellen. Zu hören gab es „Guten Morgen“, „In der Schule“ und das bekannte Kinderlied „Hänschen klein“.

Das Schülerorchester des Musikvereins Weingarten unter der Leitung von Annette Schwer startete „Welcome to the World“ das Programm. Danach erklang der „Rally Rock“ und beim „Driving Test“ durften die beiden Schlagzeuger Noah Kamara und Simon Stieler ihr Können unter Beweis stellen. Mit dem Stück „England oder Goodnight Ladies“ von Jacob de Haan und „Marcia“ verabschiedete sich das Schülerorchester.

Abschließend traten alle Kinder gemeinsam auf und präsentierten das Stück „Wer hat an der Uhr gedreht?“, bekannt aus der beliebten Kinderserie „Der rosarote Panther“.

Die beiden Vereine bedanken sich bei allen Gästen für ihr Kommen und danken besonders den Helfern und zahlreichen Kuchenspendern, die zu einem gelungenen Nachmittag beigetragen haben!

Ein herzliches Dankeschön geht auch an die evangelische Kirchengemeinde, die den Veranstaltungsraum zur Verfügung stellte.

Der Musikverein hebt ab

Bei strahlendem Sonnenschein brachen die Mitglieder des MVW am 21.05.2011 zu ihrem Musikersflug auf.

Ziel war das Gelände des Flugsportvereins 1910 Karlsruhe in Rheinstetten, wo sich den Musikern die Gelegenheit bot, im wahrsten Sinne des Wortes „in die

Luft zu gehen“. Möglich wurde dieser Musikersflug durch gegenseitige Vereinshilfe: Im September letzten Jahres hatte der Flugsportverein 1910 Karlsruhe sein hundertjähriges Jubiläum am Flugplatz in Rheinstetten gefeiert, gleichzeitig mit dem sechzigsten Geburtstag LSV Albau, der ebenfalls in Rheinstetten fliegt. Der Musikverein Weingarten hatte sich damals gerne bereit erklärt, zur musikalischen Umrahmung des Festes beizutragen.



Start mit dem Motorflugzeug zum Rundflug über Weingarten



Das Segelflugzeug kurz vor dem Start



Einweisung vor dem Start

Im Gegenzug opferten die Piloten des FSV ihre Freizeit, um den Musikern des MVW einen Freiflug zu spendieren. Gerne standen die Piloten schon im Vorfeld bei Fragen zur Verfügung und erklärten Einzelheiten zu den Flugzeugen und zum Flugbetrieb.

Auch für das leibliche Wohl war gesorgt: Auf der Terrasse des Vereinsheims wurde gegrillt und aus den mitgebrachten

Speisen ein Buffet zusammengestellt. Die Getränke, die in der Hitze herzlich willkommen waren, spendierte der Flugsportverein.

Dann durften jeweils drei Passagiere in einem Motorflugzeug Platz nehmen und eine Runde über das heimatliche Weingarten drehen. So mancher Musiker kündigte seine Ankunft per Handy an, damit die Lieben zuhause auch ausgiebig Zeit zum Winken hatten. Genauso hatten die Ausflügler, die mit dem Segelflugzeug unterwegs waren und eine kleine Runde drehten, einen grandiosen Ausblick auf die Höhen des Schwarzwaldes und die Stadt Karlsruhe. Auch wenn der ein oder andere etwas blass um die Nase von seinem Ausflug in die Lüfte zurückkam, erwarben sich im Endeffekt doch alle eine gesunde Gesichtsfarbe und eine unvergessliche Erinnerung.

Gesangverein Frohsinn

www.frohsinn-weingarten.de

Chorprobe am Donnerstag, 09.06.11:

19:15 Uhr Frauenchor

20:15 Uhr Männerchor

Turmfest - Dankeschön

Bei herrlichem Wetter waren am vergangenen Donnerstag wieder einmal viele Gäste unserer Einladung gefolgt und sind zu uns auf den Turmberg gekommen. Dafür möchten wir uns sehr herzlich bei unseren Besuchern bedanken.

Vielen Dank auch unseren Sängerinnen und Sängern, die mit ihrem unermüdlichen Arbeitseinsatz maßgeblich zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Besonderen Dank auch wieder einmal für die vielen leckeren Kuchen, die gespendet wurden.

Gesangverein Liederkranz

www.liederkranz-weingarten.de

Chorproben

donnerstags

19.00 Uhr Frauenchor

20.15 Uhr Männerchor

mittwochs

16.45 bis 17.30 Uhr

Kinder- und Jugendchor hands up

20.00 Uhr Swinging Voices

dienstags

Men in Mood

Nächster Probenstermin:

14. Juni um 19.30 Uhr

Die Chorproben finden im Kulturraum der Kleiberit-Arena statt.

Männergesangsverein 1897 e.V.
Weingarten (Baden)



www.mgv-weingarten.de

Chorprobe:

Unsere nächste Chorprobe findet am Freitag, den 10. Juni 2011 um 19:30 Uhr im Kulturraum der Kleiberit-Arena statt.

Christlicher Verein
Junger Menschen



www.cvjm-weingarten.de

Jungschar, Scouts und Jugendgruppen

www.cvjm-weingarten.de

Achtung!!! In den Pfingstferien finden keine Jungscharen und Jugendgruppen statt. Hurra wir haben zwei neue Jungscharen!!!

Nach den ToJuTas (Tolle-Jungschar-Tage) in den Osterferien konnten wir jetzt mit zwei neuen Jungscharen starten. Für alle interessierten Kinder im Alter ab 5 Jahren haben wir viele Angebote. Als Hinweis, wie es nach den Ferien wieder weiter geht, wollen wir hier zum Vormerken die Termine nennen:

neue Jungschar Mädchen und Jungs
(5-7 Jahre): freitags 15.45 - 17.00 Uhr

kleine Scouts Mädchen und Jungs
(ab 5 Jahren): montags 16.00 - 17.30 Uhr

Scouts Mädchen und Jungs
(8-12 Jahre): dienstags 17.30 - 19.00 Uhr

Scouts Jungs (10-14 Jahre):
samstags 10.00 - 12.00 Uhr

Jungschar „Affenfreude“
(7-10 Jahre): mittwochs 15.30-16.30 Uhr

Jungschar „Bunte Mäuse“
(9-12 Jahre): dienstags 17.30-19.00 Uhr

Jugendkreis „Barfuß Bethlehem“
(13-15 Jahre): freitags 17.30-19.00 Uhr

Jugendkreis „Next Level“
(16-18 Jahre): mittwochs 18.30-19.45 Uhr

Alles Gute zum Geburtstag - 110 Jahre CVJM

Zum Festabend anlässlich seines 110 jährigen Geburtstags lud der CVJM Weingarten seine Mitglieder am letzten Wochenende im Mai ins evangelische Gemeindehaus ein. Nach einem Stehempfang begrüßte der 1. Vorsitzende Tobias Blatz die Gäste und gab einen Einblick in die Chronik des Vereins. Mit 31 Reichsmark bei der Gründungsversammlung 1901 saß der Verein damals auf einem finanziell guten

Polster und konnte so die geplanten Vorhaben nach der Pariser Basis, den Grundlagen der CVJM-Arbeit im Laufe der Jahre immer weiter gestalten. Er berichtete von bemerkenswerten Ereignissen, der Arbeit in politisch schwierigen Zeiten und besonders von dem 100 jährigen Jubiläum vor zehn Jahren, das der Verein auf dem neugestalteten Rathausplatz feierte. Auch die von Erich und Sabine Völker in vielen Stunden erstellte Bildpräsentation ließ noch einmal dieses Jubiläum Revue passieren und erntete bei den Anwesenden viel Beifall. Die Grußworte der evangelischen Kirchengemeinde überbrachte Pfarrerin Frau Bettina Fuhrmann, in denen die enge Verbundenheit der Kirchengemeinde mit dem Verein zum Ausdruck kam. Im Verlauf des bunten Abends, organisiert durch Karoline Martin, konnten die Gäste aktiv durch Spiel und Tanz ins Geschehen eingreifen, der Posaenchor gab ein Geburtstagsständchen und für Speis und Trank war bestens gesorgt. Zum Schluß noch ein herzliches Dankeschön allen fleissigen Helfern, die zum Gelingen des Abends beigetragen haben. n/v



Tobias Blatz, 1. Vorsitzender des CVJM Weingarten e.V.



Bettina Fuhrmann, Pfarrerin der evangelischen Kirchengemeinde

DRK
Ortsverein Weingarten
www.drk-weingarten.de



Deutsches
Rotes
Kreuz

Nächster Dienstabend ist am 14. Juni um 20:00 Uhr im DRK-Heim.

Thema: Kindernotfälle Teil II

Ein Beispieleinsatz der NOTFALLHILFE Weingarten:

Teil 4: Der Rettungswagen trifft ein.

Im Durchschnitt trifft die Rettungswagenbesatzung acht Minuten nach der NOTFALLHILFE ein. Das Team des Rettungswagen stellt sich Ihnen vor, die Sanitäter der NOTFALLHILFE berichten über erhobene Vitalwerte und die

Anamnese aus dem bisherigen Gespräch und Untersuchungen. Nun übernimmt die Rettungswagenbesatzung die Einsatzführung. Die NOTFALLHILFE räumt ihr Material zusammen und zieht sich zurück, sofern keine weitere Unterstützung, wie beim Transport des Patienten, benötigt wird. Wenn jetzt noch ein Notarzt hinzukommt, kann es sein, dass sechs bis acht Helfer in der Wohnung stehen. Bitte sehen Sie es deshalb nicht als unhöflich an, wenn sich die NOTFALLHILFE gegebenenfalls relativ schnell und ruhig verabschiedet. Der Einsatz ist für die ehrenamtlichen Kräfte noch lange nicht zu Ende. Die Reinigung der Gerätschaften und das Auffüllen des Verbrauchsmaterials sind ein Teil der Einsatznachbereitung. Bei einem normalen Einsatz, ohne z.B. aufwendige Desinfektionsarbeiten oder besonderen Schadenslagen, vergeht ca. eine Stunde, bis die Helfer wieder zuhause sind.

Dieses Ehrenamt kostet viel Zeit - wir investieren diese gerne für SIE.



Das Team der NOTFALLHILFE bei der Einsatznachbereitung

Nun haben wir Ihnen in den vergangenen Wochen beschrieben, wie ein Notfalleinsatz ablaufen kann und hoffen Ihnen damit einen Einblick ermöglicht zu haben. Gerne beantworten wir Ihre Fragen oder stellen Ihnen dieses Projekt nochmals persönlich vor. Mehr Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage: www.drk-weingarten.de oder bei einem Dienstabend 14-tägig dienstags um 20 Uhr im DRK-Heim.

EC-Jugendarbeit Weingarten
www.ec-weingarten.de

Regelmäßige Veranstaltungen

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden wöchentlich statt. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen, geänderte Uhrzeiten usw. findet Ihr anschließend unter „Hinweise zu den regelmäßigen Veranstaltungen“. Sofern dort nicht ausdrücklich anders angegeben (z.B. durch konkrete Termine), ist während der Schulferien kein Programm.

Montag

19.30 Uhr:
Jugendkreis (ab 16 Jahren)

Dienstag

17.15-18.45 Uhr:
Jungschar für Jungs (7 - 10 Jahre)
19.00-21.00 Uhr:
Meeting für Teens

Mittwoch

18.00-19.30 Uhr:
Jungschar für Mädels ab 5. Schuljahr

Donnerstag

5.30 Uhr:
Gebetsfrühstück bei Terners,
Uhlandstraße 17
17.00-18.00 Uhr:
Kinderkiste für Kids von 3 - 7 Jahren
17.15 Uhr - 18.45 Uhr:
Jungschar für Mädels 1.-4. Schuljahr

Freitag

17.30-19.00 Uhr:
Die JUNGSJungschar
(Jungs von 10 - 13 Jahren)

Weitere Informationen

Mehr über uns (z.B. Bilder von unseren Events) findet Ihr im Internet unter „ec-weingarten.de“

Unsere Adresse

EC-Jugendarbeit
Jöhlingerstr. 2a
76356 Weingarten

DHB-Netzwerk Haushalt

**Kreativ-Gruppe**

Hardangerstickerei-Stricken-Häkeln
Wir treffen uns immer um 19.00 Uhr in der alten Schulküche Do. 9.6. - Di. 21.6. - Mi. 29.6. - Do. 7.7. - Di. 12.7. -

Vorstandssitzung

Wir treffen uns Mittwoch, den 22.6. um 19.00 Uhr in der Schulküche

Deutscher Diabetiker Bund

**Mit Nordic Walking aktiv gegen Diabetes**

Nordic Walking verbindet aktives Gehen mit speziellen Stöcken, die den gesamten Körper in die Bewegung einbezieht. Dadurch wird ein schonendes, aber trotzdem sehr wirkungsvolles Ganzkörpertraining ermöglicht. Regelmäßige **körperliche Aktivität** ist Bestandteil der Basistherapie für jeden

Diabetiker. In Weingarten gibt es die Möglichkeit **jeden Dienstag um 15.00 Uhr** an diabetikergerechtem **Nordic Walking mit Blutzuckerkontrollen** teilzunehmen.

Treffpunkt ist die Haltestelle **Liverdunplatz (Bus 121)**.

Kontakt:

Halina Meger, Tel. 07244/559053 oder Ulrich Aschemann, Tel. 07240/1862

Schwarzwaldverein

www.schwarzwaldverein-weingarten.de

**Aktuelles :****Seniorenwanderung im Juni**

Diesmal fällt der zweite Dienstag des Monats auf den **14. Juni !!** Und was ist da immer am zweiten Dienstag? Richtig: die Seniorenwanderung des Schwarzwaldvereins!

Diesmal treffen sich unsere „60+“ -Mitglieder und Freunde des Schwarzwaldvereins mit Gerhard Martin um 9:00 Uhr am Parkplatz beim REWE - / PENNY -Markt.

Wie immer erwartet die Teilnehmer eine schöne, interessante Wanderung auf unserer Gemarkung.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen. Wanderführer: Gerhard Martin, Tel. (07244-) 2996

Sonnwendfeier

Und eine Woche später ist Dienstag, der 21. Juni 2011. Das ist der längste Tag des Jahres und seit Gründung unserer Ortsgruppe der Tag unserer Sonnwendfeier.

Wir treffen uns am **21. Juni um 19:30 Uhr im Schulhof** zu einer gemütlichen Abendwanderung zur „Schönen Aussicht“, wo dann schon die Sitzbänke zur Entspannung und Getränke und gute Backwaren zur Stärkung auf die Teilnehmer warten.

Es wäre schön, wenn wir wie immer ein paar fröhliche Stunden miteinander am Sonnwendfeuer verbringen könnten.

Wanderführer : unser Wanderwart Reinhold Mangei, Tel. (07244-) 8899.

Rund um Auerbach

Die nächste Tageswanderung steht am **Sonntag, den 26. Juni 2011**, in auf dem Programm. Anita und Günter haben wieder eine schöne Wanderung vorbereitet, die von Langensteinbach aus rund um Auerbach führen und in Langensteinbach wieder enden wird.

Wir treffen uns am 26.06. um **9:45 Uhr am Bahnhof Weingarten**, von wo wir um 9:56 Uhr mit der Gruppenkarte zunächst nach Karlruhe fahren. Am Bahnhofvorplatz geht es um 10:17 Uhr mit der S1 weiter in

Richtung Albtal. Wegen Bauarbeiten an der Strecke Waldbronn - Karlsbad werden wir den Schienenersatzverkehr (= Bus !) nutzen. Kurz nach 11:00 Uhr sind wir in Langensteinbach, wo dann unsere rund vierstündigen Wanderung (15 km, 200 Höhenmeter, gut begehbar mit leichten Auf und Ab's) beginnt. Da wir am Ende der Wanderung in Langensteinbach einkehren, ist evtl. Rucksackverpflegung empfehlenswert.

Wegen des Schienenersatzverkehrs sind die Abfahrtszeiten in Langensteinbach um 17:19 Uhr bzw. um 18:19 Uhr - Rückkehr in Weingarten 18:21 Uhr bzw. 19:21 Uhr.

Gäste sind wie immer herzlich eingeladen. Wanderführer: Günter und Anita Buchberger, Tel. (07244-) 2058111

Weingartener Theaterkiste

**Jahreshauptversammlung**

der Weingartener Theaterkiste am 22. Juni um 19.30 Uhr im Athen Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Tagesordnung
3. auszugsweise Verlesung des Protokolls der JHV vom 09.06.2011
4. Berichte
 - 4.1 Vorsitzender
 - 4.2 Kassenwartin
 - 4.3 Jugendleitung
 - 4.4 Sketchegruppe
 - 4.5 Kassenprüfer (Mareike Kuhl und Sascha Kreuzinger)
- 4.6. Regie
5. Aussprache
6. Wahl der Regie
7. Beschluss über Spende
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Anträge
10. Verschiedenes

Anträge sollten bis spätestens 15.06.2011 schriftlich bei Kalle Hamsen, Bahnhofstr. 155a, 76356 Weingarten oder per mail an kehamen@gmx.de eingegangen sein. Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch. Die Vorstandschaft

B.L.u.T.e.V.

B.L.u.T.e.V.

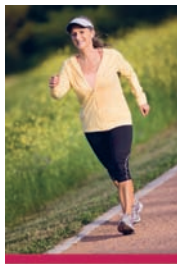
Bürger für Leukämie- und Tumorerkrankte

Wer wir sind und was wir tun:

B.L.u.T.e.V., (Bürger für Leukämie- und Tumorerkrankte), ist ein Verein, der sich seit 1995 aktiv für Menschen, die an Leukämie oder einer Tumorerkrankung leiden, einsetzt. Im Laufe der Vereinstätigkeit konnten wir über 73.100 neue

Stammzellspender gewinnen, und daraus seit 2001 300 Stammzelltransplantationen ermöglichen. B.L.u.T.eV ist ein Partner des Städtischen Klinikums Karlsruhe, sowie des Universitätsklinikums Heidelberg. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, bestehende onkologische Versorgungslücken zu schließen und durch Aufklärung und Öffentlichkeitsarbeit für die Krankheit Krebs ein Forum zu schaffen. **B.L.u.T.eV, Bürger für Leukämie- und Tumorerkrankte, Ringstraße 116, 76356 Weingarten, Tel. 07244/6083-0, Email info@blutev.de. Webseite: www.blutev.de, Öffnungszeiten der Geschäftsstelle: Montag bis Freitag 9.00 Uhr bis 12.30 Uhr**

SPORT UND KREBS ONKO WALKING - NEUE KURSE



Onko Walking ist eine sanfte, aber dennoch wirksame und gesundheitsfördernde Sportart für Krebspatienten. Sie ist risikoarm, schont Gelenke und Knochen, beinhaltet nur eine geringe Überlastungsgefahr und ist auch für Untrainierte und Sport-Unerfahrene geeignet. Kurse finden

jeden Donnerstag von 9:30 Uhr - 10:30 Uhr in Karlsruhe, Sportinstitut im Gebäude 40/40 Engler-Bunte-Ring 15 statt. Bei Interesse besteht auch die Möglichkeit, Kurse in Weingarten anzubieten. Rufen Sie uns an oder kommen Sie vorbei! Frau Wimmer (07244/6083-11) steht Ihnen für mehr Informationen zu diesem Thema gerne zur Verfügung.

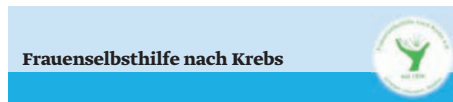
Der Fehlerteufel hat sich eingeschlichen!

In der letzten Ausgabe der TBR wurden fehlerhafte Zahlen zum 6. Weingartner Lebenslauf am 28.05.2011 berichtet. Die richtigen Zahlen 2011 lauten:

980 Läufer liefen zusammen 7964 Runden. Insgesamt 47 Gruppen gingen an den Start, die drei größten waren der TSV Weingarten mit 151 Startern, die Neuapostolische Kirche mit 135 Startern und die Turmbergschule mit 41 Startern. Auf unserer Webseite unter www.lebenslauf.blutev.de haben wir inzwischen die Siegerlisten veröffentlicht und eine Bildergalerie eingerichtet. Wir möchten die Gelegenheit nutzen und uns hier auch noch bei Herrn Bürgermeister Eric Bänziger für die Übernahme der Schirmherrschaft und die Unterstützung durch das Rathaus, Herrn Bürgermeister a. D. Klaus-Dieter Scholz für die Mitwirkung bei der Siegerehrung und den vielen freiwilligen Helfern, die an diesem Tag im Einsatz waren, herzlich bedanken.



Foto: W. Sieber ? fotoskop.de



Mittwoch, 15. Juni 2011 18.30 - 20.30 Uhr, Ringstraße 116, 76356 Weingarten. Bringen Sie bequeme Kleidung, Wollsocken und eine Yogamatte (Isomatte, Turnmatte) mit. Bitte melden Sie sich bei Frau Sieglinde Keller,

Tel. 07244/8081 an.

Unkostenbeitrag: 6,00 € pro Yoga Session. Sie können jederzeit zu unserer bestehenden Gruppe dazustoßen! Frauenselbsthilfe nach Krebs e.V., Gruppe Weingarten/Baden



Die regelmäßigen „Allerdings-Angebote“ sind:

- KiTa BLAULAND
- MiniClub und Spielkreise
- Waldgruppen
- Café Populär
- Mantra-Singen
- Taschengeldbörse, Tauschring und Büchertausch
- PEKIP und Baby-Café über STÄRKE-Gutscheine und mehr...

Neugierig? Weitere Infos erhalten Sie unter www.allerdings-weingarten.de oder kommen Sie am ersten Dienstag des Monats um 20.15 Uhr zum Teamtreffen in der Bahnhofstraße 104.

Bürozeiten des Familienzentrums:

Mo. und Mi. 8.30-12.30 Uhr (telefonisch),
Mi. 9.00-12.00 Uhr (persönlich)

Ort: Bahnhofstraße 104 in Weingarten

Tel.: 07244 / 9479390

E-Mail: Allerdings-Weingarten@web.de

Internet: www.allerdings-weingarten.de

Ab September wieder freie Plätze im MiniClub Der MiniClub gibt Kindern ab 1,5 Jahren bis zum Kindergarteneintritt die Möglichkeit regelmäßig in einer festen Gruppe von bis zu acht Kindern zu spielen, zu malen, zu basteln und im Freien zu toben. Hierbei lernt das Kind soziale Kontakte zu knüpfen und sich in einer Gruppe neu zu entdecken. **Wo und Wann?** Jöhlingerstraße 116

Manitas:

Montag 9.00 - 12.00 Uhr

Krümelmonster:

Mittwoch 9.00 - 12.00 Uhr

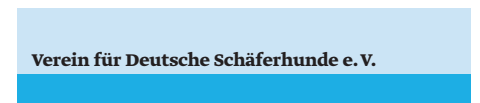
Kleine Strolche:

Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr

Informationen und Anmeldung bei der Geschäftsstelle



Ines Friedrich@pixellio



Verein für Deutsche Schäferhunde e.V. Trainingszeiten:

dienstags und freitags ab 18 Uhr BH und VPG

Samstags und Sonntags nach Vereinbarung
Bei Interesse bitte melden bei Alexandra Moritz unter 01633550739 nach 18 Uhr.



Jahrgang 1939

Wie bereits angekündigt, treffen wir uns am Mittwoch, dem 15. Juni 2011 zu unserem Jahresausflug nach Baden-Baden. Nach dem aktuellen Fahrplan ist die Abfahrt in Weingarten bereits um 7.59 Uhr mit der S 32 nach Karlsruhe. Um 8.43 Uhr geht es weiter über Malsch nach Baden-Baden. Vom Merkur aus haben wir einen herrlichen Blick über die Stadt und Umgebung. Am Nachmittag genießen wir mit der City-Bahn bei einer Rundfahrt die Sehenswürdigkeiten von Baden-Baden. Den Abschluss machen wir in Malsch im „Alten Bahnhof“ und sind um 21.21 Uhr wieder in Weingarten. Fahrkarten werden besorgt.

Jahrgang 1947/48

Nicht vergessen - Wildschweinessen bei Gabi - am Freitag, dem 10.06.2011 um 19 Uhr. Bitte viel Hunger mitbringen, der Rudolf wird alles für uns bestens zubereiten.

Jahrgang 48/49

Herzliche Einladung zum Grillfest bei Hermine am Freitag, 1. Juli in Bruchsal. Treffpunkt um 18 Uhr bei den Kirchen. Bitte weitersagen und vormerken.

Sportnachrichten

Abteilung
Judo

www.fvgg-weingarten.de

**U10 Mannschaft erreicht den 4. Platz**

Mit einer „Rumpfmannschaft“ erreichten unsere jüngsten Judoka bei den diesjährigen

Kreismannschaftsmeisterschaften den 4. Platz. Auch wenn wir ein gut besetztes Team gemeldet hatten, konnten letztendlich, bedingt durch Absagen und Krankheit, gerade einmal 4 Kämpfer für uns starten. Unbeeindruckt davon habe sich Christin Wolz, Levi Haas, Lars Ritter und Nikhil Szulerski tapfer geschlagen. Auch wenn es für die meisten der erste große Einsatz bei einer Meisterschaft war, zeigten sie dennoch einen enormen Kampfgeist uns eine tolle Leistung. Mit einem verdienten vierten Platz qualifizierte sich unser Team dann für die anstehenden Bezirksmeisterschaften.

Herzlichen Dank an die gute Betreuung durch unser Team um Alexander und Michael Braun.

Wir gratulieren Euch und macht weiter so....



Abteilung
Damengymnastik

www.fvgg-weingarten.de

**Ausflug nach Tübingen**

Am 2. Juli 2011 findet unser Ausflug nach Tübingen statt. Dort werden wir eine Altstadtführung machen und eine Stocherkahnfahrt unternehmen. Außerdem ist der Besuch des Kunsthandwerkermarktes vorgesehen. Treffpunkt ist um 7.30 Uhr am Bahnhof. Es ist unbedingt eine verbindliche Anmeldung bis 25.6.2011 erforderlich.

In den Pfingstferien fällt die Gymnastik aus. Dafür wollen wir wieder mit dem Rad in die nähere Umgebung fahren. Treffpunkt ist um 19.00 Uhr beim Schuhhaus Gablenz

Fußballvereinigung 1906 e. V.
Weingarten

www.fvgg-weingarten.de

**Spielergebnisse:**

Donnerstag, 2. Juni 2011
FVgg Weingarten 1 - FV Leopoldshafen1
4:0 Torschützen: Timo Glaser, Marvin Merz 2, Heini Mantsch

Sonntag, 5. Juni 2011
FV Hochstetten 1 - FVgg Weingarten 1 2:3
Torschützen: Mario Spajic 2, Denis Spitalny

Mit zwei Energieleistungen zu Verbandsspielende hat sich die junge Mannschaft der FVgg noch den 10. Rang in der Abschlusstabelle erkämpft.

Abteilung
Jugend

www.fvgg-weingarten.de

**Ergebnisse:**

28.05.2011
E2-Jugend: FVgg : FV Grünwinkel 5:1
D2-Jugend: FVgg : FV A. Bruchhausen 5:4
C1-Jugend:
SG Linkenheim/Hochstetten : FVgg 1:0
A-Jugend:
SG Linkenheim/Hochstetten : FVgg 3:3

29.05.2011
B-Jugend: TSV Reichenbach 2 : FVgg 2:3

Ergebnisse vom F2-Jugendspieltag beim FV Rußheim:

FVgg - FSSV Karlsruhe 0:1
FVgg - FV Rußheim 4:0
FVgg - Linkenheim 1 0:4
FVgg - Linkenheim 2 5:2

Ergebnisse:

28.05.2011
F2-Jugend: FVgg : FV Grünwinkel 5:1
D2-Jugend: FVgg : FV A. Bruchhausen 5:4
C1-Jugend:
SG Linkenheim/Hochstetten : FVgg 1:0
A-Jugend:
SG Linkenheim/Hochstetten : FVgg 3:3

29.05.2011
B-Jugend: TSV Reichenbach 2 : FVgg 2:3 Durch diesen wichtigen Sieg der B-Junioren im letzten Rundenspiel konnte die Spielklasse Kreisliga gehalten werden. Ergebnisse vom **F2-Jugendspieltag** beim FV Rußheim:
FVgg - FSSV Karlsruhe 0:1
FVgg - FV Rußheim 4:0
FVgg - Linkenheim 1 0:4
FVgg - Linkenheim 2 5:2

Bambini-Spielfest am 05.06.11 in Wössingen

Usere Bambini am 05.06. in Wössingen

Mit 8 Spielern sind wir am 05.06. beim FV Wössingen angetreten. Für die Spieler war es teilweise das 1. Turnier, aber sie spielten mit viel Freude und Spaß. Als Belohnung gab es für jeden Spieler einen Pokal. Es spielten: Leandro, Nick, Robin, Valmir, John, Maximilian, Leon, Michele.

E1 Junioren

Staffelmeisterschaft bei Dauerregen gesichert Durch einen 6:0 Sieg über die Jugend aus Wöschbach sicherten sich die E1 Junioren aus Weingarten am vergangenen Dienstag die Staffelmeisterschaft. Bei spannenden Spielen, wie zum Beispiel gegen die Jungen aus Neureut 6:5 und Blankenloch 2:2 (die restlichen Spielen wurden zu 0 gewonnen) gaben sie nur einen



Unsere E1 nach dem Spiel gegen Wöschbach

Punkt ab und hatten so ein Torverhältnis von 5:7. Für ihre hervorragende Leistung gratulieren wir den Spielern zum Gewinn der Staffelleisterschaft und wünschen weiterhin viel Erfolg. Zum Einsatz kamen Valentin Bytig, Furkan Deligöz, Malik Deligöz, Luca Holzinger, Lucas Mader, Tim Reuter, Thomas Scholl, Valentin Schrimpf, Tim Wolf, Philipp Wörner und Pawel Zielinski.



Alle Spieler der E1

TC Schwarz-Weiß Weingarten
i. d. FVgg 06

www.tcs-w-eingarten.de



Ergebnisse der Woche

Herren/6 1. Bezirksklasse

29.05. TCSW - TSG TC Neuburgweier/SC Neuburgweier 5 : 4

05.06. TC BW Gaggenau - TCSW 8 : 1

Herren 40/6 2. Bezirksliga

28.05. TC BW Östringen - TCSW 4 : 5

Herren 40/6 2. Bezirksklasse

28.05. TCSW-2 - TC Spöck 2 6 : 3

04.06. SSV Waghäusel - TCSW-2 3 : 6

Herren 50 2. Bezirksklasse

04.06. TCSW - TF Bruchsal 7 : 2

Herren 70/4 Doppelrunde Bezirksliga

10.05. TSG PSK Waldbronn - TCSW 0 : 4

24.05. Post SG Obß Pforzheim - TCSW 2 : 2

31.05. TCSW - TC Wolfsberg Pforzheim 2 : 2

Damen 30/6 Oberliga

29.05. TV GW Weinheim - TCSW 6 : 3

05.06. TCSW - Karlsruher ETV 0 : 9

Damen/6 2. Bezirksliga

29.05. TC GW Gondelsheim - TSG

Untergrombach/Weingarten 7 : 2

Damen/4 1. Kreisliga

05.06. TSG Untergrombach/Weingarten - TC Greffern 5 : 1

Damen 50/6 2. Bezirksliga

27.05. TV Linkenheim - TCSW 0 : 9

03.06. FC Südstern 2 - TCSW 2 : 7

Junioren U16/4 1. Bezirksklasse

28.05. Skiclub Pforzheim - TCSW 4 : 2

Gemischte Mannschaft U14/4

2. Bezirksliga

28.05. TCSW - MTV Karlsruhe 4 : 2

04.06. TCSW - TSG 1.TTC Königsbach/TC Remchingen 4 : 2

Gemischte Mannschaft U12/4

2. Bezirksliga

03.06. TCSW - TSG 1.TTC Königsbach/TC Remchingen 4 : 2

Kleinfeld U9/4 1. Bezirksliga

24.05. TC Waldbronn - TCSW 12 : 8

31.05. SV Blankenloch - TCSW 8 : 12

Midifeld U10/4 1. Bezirksliga

25.05. TC Durlach - TCSW 5 : 15

Abteilung
Turnen

www.tsv-weingarten.de



Informationen zu „Wings: Ballett- und Tanzunterricht für Kinder“

Der Kurs „Ballett - mal ernst“ startet wieder ab dem 10. Juni (14.45 - 15.30 Uhr) und der Tanzstilkurs „Move it!“ beginnt wieder ab dem 01. Juli (15.30 - 16.30 Uhr). Somit laufen beide Kurse ab dem 01. Juli wieder jeweils freitags in der Kleiberit-Arena hintereinander. Rückfragen bei Janée Messer, Tel.: 0178/1834208.

Abteilung
Turnen

www.tsv-weingarten.de



Der TSV teilnehmerstärkste Gruppe beim Lebenslauf

Mit 151 Sportlerinnen und Sportler stellte der TSV Weingarten nach 2010 (137) wiederum die teilnehmerstärkste Gruppe beim 6. Lebenslauf von B.L.u.T. e.V. Manche Läuferin und so mancher Läufer ging sichtlich an die Grenzen der Belastbarkeit. Schnellen Schrittes oder schwatzend gemächlich, auf jeden Fall schweißtreibend wurde Runde um Runde erlaufen - am Ende mit einer Gesamtleistung von 1282 Runden - ebenfalls ein Rekord! Mit Freude wurden bei der Siegerehrung die „Fresskörbe“ in Empfang genommen und in einer Gemeinschaftsaktion „verputzt“. Simon Stieler holte sogar in der Einzelwertung bei



Die blau-weißen TSV-Läuferinnen und Läufer

den 11-14-jährigen Jungs den „Siegerpokal“. Der TSV sagt danke an die Läuferinnen und Läufer und an unsere „Mädels“, die den Kinderbewegungsparcours in der Kleiberit-Arena gestaltet und betreut haben. Herzlichen Dank auch an B.L.u.T. e.V. für das große und lebenswichtige Engagement!

Abteilung

Wintersport / Wandern

www.tsv-weingarten.de



Seniorenwanderung am Donnerstag, 16. Juni

Treffpunkt ist um 09.30 Uhr am Alten Friedhof. Auch Nichtmitglieder des TSV sind herzlich eingeladen. Wanderführerin Margareta Schaufelberger

Wanderung am Samstag, 18. Juni: Teilstück der „Gernsbacher Runde“

Nach dem Premium-Wanderwegs „Murgleiter“ wollen wir 2011 einen weiteren Premiumweg des Murgtals, die „Gernsbacher Runde“, in Teilstücken erwandern. Der Weg führt uns vom „Gernsbacher Portal“ über Loffenau, Illertkapelle, Lauterfelsen zur Elsbethhütte. Dann über die „Murgleiter“ talwärts nach Obertsrot und von dort mit der Bahn zurück nach Weingarten. Länge ca. 15 km, 400 Höhenmeter, Rucksackverpflegung. Treffpunkt: Bahnhof Weingarten; 07:30 Uhr. Wanderführer: Heinz Geggus Tel. 07244 8080

HSG Weingarten-Grötzingen



wC-Jugend

Erfolgreiche Qualifikation: Qualifikation zur Badenliga. Die Mädels der weiblichen C-Jugend erreichten durch eine erfolgreiche und souveräne Leistung bei dem Qualifikationsturnier des Handballkreis Karlsruhe die Qualifikation für die höchste Spielklasse in Nordbaden. Nachdem alle Vorrundenspiele eindeutig gewonnen werden konnten, belegte man bei der Endrunde den zweiten Tabellenplatz mit nur einer knappen Niederlage. Trotz das einige Leistungsträger fehlten, die leider verhindert waren und mehrere Spielerinnen mit leichten Verletzungen und Krankheitsbedingt geschwächt in das Turnier gehen mussten, konnte die HSG sich durchsetzen. Vielen Dank an Lena und Caro aus der wD, die in dieser Situation für uns da waren und tolle Leistungen zeigten. Nun freut sich die Mannschaft auf eine weitere Runde in der Badenliga. Dies

macht die HSG sehr Stolz und wir hoffen, dass wir noch weiter so viel Spaß an dieser Mannschaft haben werden.
SUPER MÄDELS MACHT WEITER SO!!!!!!!

Turnier in Grötzingen

Leider waren die Minis aufgrund des verlängerten Wochenendes und auch krankheitsbedingt deutlich geschwächt, aber wir haben es uns nicht nehmen lassen auf unserem eigenen Turnier dabei zu sein. Mit 5 „Stammspielern“ und 2 tollen „Aushilfskräften“ haben wir uns gut geschlagen. Erstmals auf Gras und in einer ungewohnten Zusammenstellung brauchten die Kids das erste Spiel um „warm zu werden“. Im zweiten Spiel hatten wir uns eingespielt und ließen unserem Gegner keine Chance. Im Tor wurde zudem alles gehalten, was zu halten war - und wir haben somit verdient gewonnen. Leider gab es kein drittes Spiel - dafür waren die Medaillen um so größer ;-) Weiter so, denn im Juli haben wir noch oft die Gelegenheit, uns zu beweisen und zu zeigen, wie gut die Mannschaft in der kurzen Zeit schon zusammengewachsen ist.



HSG Minis



Weingartener Sportschützen starten bei den Badischen Meisterschaften

Roland Lehnert hat sich in vier Disziplinen qualifiziert

Drei Weingartener Sportschützen qualifiziertensich zur Landesmeisterschaft im Badischen Sportschützenverband. In der Jugendklasse Luftgewehr startet Manuel Garcia-Montes auf der Sportanlage Karlsbad-Ittersbach. Angelika Knoll startet in der Damenklasse Luftgewehr auf der Standanlage in Pforzheim. Roland Lehnert hat die „Vierfach-Qualifikation“ Altersklasse in den Disziplinen Luftgewehr, Kleinkaliber 100 m, Kleinkaliber 3 x 20 Schuss (liegend, stehend, knieend) und Kleinkaliber

liegend 60 Schuss geschafft. Roland Lehnert startet auf den Sportanlagen Laudenbach und Pforzheim. Allen unseren Startern bei den Landesmeisterschaften wünschen wir alles Gute und „Gut Schuss“. Über eine Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft würde sich die Weingartener Schützenfamilie sehr freuen.

Auszug aus der Südwestdeutschen Schützenzeitung

Kleinkaliber 50m liegend im Sportschützenkreis 11 - Weingarten gleich viermal unter den Top - Five

Roland Lehnert (Weingarten), Klaus Stengel (Zeutern), Michael Süpfle (Weingarten) belegen Rang 1 - 3. KK - liegend Kreisreferent Uwe Bailer kann vermelden, dass zwischenzeitlich 3 völlig andere Schützen an der Spitze des 23-köpfigen Starterfeldes stehen. Nun haben sich Roland Lehnert (Weingarten), Klaus Stengel (Zeutern), Michael Süpfle (Weingarten) an die Spitze geschossen. Interessant, dass mittlerweile der SV Weingarten mit seinen 8 Startern (die meisten) gleich vier Platzierungen unter den Top-Five vermelden kann und damit derzeit dem ambitionierten KKS Zeutern u. KKS Bauerbach etwas den Rang abgelaufen hat.

Die fünf besten Durchschnittsresultate: Roland Lehnert 281,3 Rg., Klaus Stengel 278,7 Rg., Michael Süpfle 278,3 Rg., Silvester Garcia-Montes 266 Rg., Karl Rosswag 257,0 Rg.

Bisherige Bestleistungen: Roland Lehnert 283 Rg., Klaus Stengel 283 Rg., Matthias Winheim 282 Rg., Christian Poscher 280 Rg. (von. Max. 300 Rg.)

Stadtbahnwanderung nach Tiefenbach

Am Sonntag 19.06.2011 wollen wir zum Mittagessen mit der Stadtbahn nach Tiefenbach fahren. Abfahrt in Weingarten am Bahnhof Richtung Bruchsal ist um 11.21 Uhr. Bitte seid alle 15 Minuten vorher (11.05 Uhr) am Bahnsteig. In Odenheim müssen wir dann in einen Bus umsteigen, der nach Tiefenbach fährt. Für die Wandersleute unter uns besteht die Möglichkeit am Nachmittag von Tiefenbach nach Odenheim zu laufen (Entfernung ca. 4 km), alle anderen können wieder mit dem Bus nach Odenheim fahren. Voraussichtliche Rückkehr in Weingarten ist ca. 17.00 Uhr. Für Rückfragen steht R.Gierich Tel. 07244-2100 zur Verfügung.

Aktuelle Trainingszeiten

Dienstag 18.00 - 21.00 Uhr **nur**

Bogenschiessen

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr Training

Jugendabteilung

Mittwoch 19.00 - 21.00 Uhr Training alle Klassen

Samstag 17.00 - 20.00 Uhr **nur**

Bogenschiessen

Sonntag 10.00 - 12.00 Uhr Training alle Klassen

Disziplinen Luftgewehr, Luftpistole, Kleinkaliber, Freie Pistole 50 m und Bogenschiessen. Schiesssportinteressierte Gäste sind zu allen Trainingsterminen zum unverbindlichen **Schnuppertraining** herzlich willkommen. Besuchen Sie auch unter www.svweingarten.com unsere Homepage im Internet.

Ehrenmitgliedertreffen am Pfingstmontag

Das nächste Ehrenmitgliedertreffen findet am 13.06.2011 (Pfingstmontag) Beginn 10.30 Uhr im Schützenhaus statt. Wir bitten um rege Teilnahme.

Das Schützenteam - Eine starke Gruppe beim Lebenslauf!



Das Schützenteam mit Böllerkanone

Traditionell eröffneten die Weingartener Schützen mit dem Startschuss aus der Böllerkanone den Lebenslauf 2011. Das Feuerwehrauto gefolgt von vielen teilnehmenden Läufern setzten sich dann in Bewegung. Der Schützenverein Weingarten sponsert die Läufer des Vereins schon seit Beginn des ersten



Matthias Winheim zieht mit dem Traktor die Kanone zum Start

Lebenslaufes. So wurden Dutzende Runden für den guten Zweck gedreht. Die meisten Einzelrunden absolvierten Markus Gierich mit 15 Runden und Andi Völker mit 12 Runden. Der Dank geht an alle Teilnehmer des Schützenteams für die tolle Mannschaftsleistung in diesem Jahr. Weitere Bilder finden Sie auf unserer Homepage im Internet.



v.l.n.re. Andi Völker u. Markus Gierich die „Rundenstärksten“ im Schützenteam

TTC Weingarten 1955 e.V.



Ergebnisse der TTC-Vereinsmeisterschaften 2011 der Damen und Herren am 02. Juni in der Kleiberit-Arena :

Damen Einzel :

1. Platz Natascha Elxnath
2. Platz Sibylle Müller
3. Platz Isabel Kuper
4. Platz Birgit Kammerer-Kolb

Herren Einzel :

1. Platz Jan Ebentheuer-Barceló
2. Platz Rüdiger Euerle
3. Platz Klaus Weis
3. Platz Marcus Hoffmann

Herren Doppel :

1. Platz Markus Kühner / Klaus Weis
2. Platz Matthias Merker / Günter Götz
3. Platz Jan Ebentheuer-Barceló / Gerald Noe
3. Platz Lukas Borth / Marcus Hoffmann JK

Tolle Platzierung für Fabian Elxnath bei der Jahrgangsrangliste U15 von Baden-Württemberg in Reutlingen

Die letzte der diesjährigen Jahrgangsrangliste für Baden-Württemberg fand am vergangenen Wochenende in Reutlingen statt. Für Fabian war es, aufgrund seiner Nachnominierung zu diesem Wettbewerb, der verdiente Lohn seiner derzeit konstanten und guten Trainingsarbeit. Als Nachrücker zu diesem Wettbewerb hatte es Fabian natürlich entsprechend schwer sich in seiner Gruppe zu behaupten. Das Ziel welches er

sich gesetzt hatte war zumindest nicht als Letzter abzuschneiden. Eine Platzierung unter den besten Vier der Gruppe war zwar hochgesteckt allerdings nach dem Verlauf der ersten 3 Spiele dennoch nicht unrealistisch. Mit einem Spielverhältnis von 1:2 bis dahin, stand er ganz gut da. Die nächsten beiden Begegnungen mussten nun die Entscheidung bringen. Nach einer weiteren Niederlage und mit einem sehr konzentrierten und taktisch klugen Sieg im letzten Spiel der Gruppe hatte es Fabian auf den angestrebten 4. Platz geschafft. Dies bedeutete in der Zwischenrunde weitere 3 Spiele um die Plätze 9-16. Ein klarer Sieg und zwei knappe Niederlagen standen am Ende zu Buche. Punktgleich mit 2 anderen Spielern in der Gruppe entschied letztlich das gute Satzverhältnis zugunsten Fabians und damit war das Entscheidungsspiel um Platz 11 erreicht. Allerdings fand Fabian nach inzwischen schon 8 absolvierten Spielen in der aufgeheizten und schwülen Halle nicht mehr zu seiner Form und musste dem Gegner den Vortritt lassen. Stolz auf die gezeigten Leistungen und mit dem Platz 12 in der Tasche hatte Fabian sich an seinem Geburtstag selber ein schönes Geschenk gemacht.

J.H.



v.l.: Klaus Weis, Marcus Hoffmann, Jan Ebentheuer-Barceló und Rüdiger Euerle



v.l.: Sibylle Müller, Birgit Kammerer-Kolb, Jürgen Häcker, Isabel Kuper und Natascha Elxnath

Anglerverein Weingarten



Alle Abteilungen

Mitgliederversammlung Fischerfest

Am Freitag 10.06.2011 findet um 20.00 Uhr unsere diesjährige Mitgliederversammlung zum Fischerfest

statt. Die Versammlung findet wie immer im Vereinskeller statt.

Behinderten- und Rehabilitations-sportverein Weingarten e.V.



Hallengymnastik

Am Montag, dem 20. Juni, 20 Uhr wird wieder Hallengymnastik in der Walzbachhalle angeboten.

Wassergymnastik

Wegen der Pfingstferien findet in Spöck erst wieder am 29. Mai unsere Wassergymnastik statt.

Herzsportgruppe

Die Herzsportgruppe trifft sich regelmäßig mittwochs um 15:00 Uhr in der Kleiberit-Arena zur Gymnastik. Ob in den Pfingstferien der Sport ausfällt, entscheidet die Gruppe. Bitte nachfragen!

Vorankündigung

Am Sonntag, dem 19. Juni begeht von 11.30 Uhr - 14:00 Uhr der Behinderten- und Rehabilitationssportverein sein 50-jähriges Bestehen im Kulturraum der Kleiberit-Arena. Kommen Sie zu uns, lernen Sie unseren Verein kennen und feiern Sie mit uns.

Ansprechpartner:

Ansprechpartner für alle Belange des Vereins sind: der erste Vorsitzende Witolf Steglich (Tel. 741716) und der Übungsleiter Richard Geggus (Tel. 8397).

Fünfzigjähriges Bestehen des Behinderten- und Rehabilitationssportvereins e.V. Weingarten

Der Behinderten- und Rehabilitationssportverein Weingarten e.V. begeht dieses Jahr sein 50-jähriges Bestehen, das wir im Rahmen einer Matinee/Fierstunde am 19. Juni im Kulturraum der Kleiberit-Arena von 11.30 Uhr bis 14.00 Uhr mit Persönlichkeiten aus dem öffentlichen Leben und Kurzansprachen, mit all denjenigen, die unseren Verein und unsere Vereinstätigkeit kennen lernen möchten und mit unseren Mitgliedern bei einem kleinen Imbiss, einem Schlückchen guten Wein oder „soft drink“ feiern wollen. Am Tag danach werden wir sicherlich mit Freude und Dankbarkeit an die gemeinsame Feier zurückdenken und mit unermüdlicher Kraft unseren Hallensport und alle anderen Sportarten wieder aufnehmen. Unsere Übungsabende finden regelmäßig bis zu den Sommerferien statt. Während der Sommerpause werden wir jeden Mittwoch radeln und nach getaner „Arbeit“ folgt der gesellige Teil. Der Name, den unser Verein heute trägt, ist vielleicht

dem ein oder anderen nicht so geläufig, sicherlich aber der vorherige Name „Versehrtsportgruppe“, den der Verein bis zum Jahre 1989 trug und der dann geändert wurde. Wir bieten Wasser- und Hallengymnastik/Rehabilitationssport und eine Herzsportgruppe unter ärztlicher Aufsicht und professioneller Betreuung an, so dass Menschen mit körperlichen Behinderungen und Hilfesuchende unterstützt werden. Dies ist nur ein kurzer Überblick. Ein Besuch bei uns bietet einen detaillierten Einblick. Wir laden Sie zu dieser Feierstunde und natürlich auch zu unseren Übungsstunden sehr herzlich ein und freuen uns auf Ihr Kommen. M.M.

Motorsportclub Weingarten e.V.

www.msc-weingarten.de



Erfolgreiches „Heimspiel“ für Bertram Hornung



Glückliche Gesichter nach überstandener Hitzeschlacht: Kati Droste und Bertram Hornung

Der Porsche Sports Cup bedeutet für den MSC nicht nur die sportliche Durchführung aller Rennen, sondern auch die Teilnahme weiterer Mitglieder. So startet unser „Vize“ Bertram auf einem Porsche 911 GT3 Cup im Team JOLA Competition, das er zusammen mit unserem Lars Kern führt. Nach einem etwas durchwachsenen Qualifying am Samstag Vormittag konnte er im Rennen sein Können beweisen und fuhr in der letzten Runde nach rundenlangem Zweikampf mit seinen Konkurrenten auf den zweiten Platz in der Klasse. Beim zweiten Rennen am Sonntag schaffte er es sich mit der Führungsgruppe vom Rest des Feldes etwas abzusetzen. Auch eine zwischenzeitliche Safety-Car-Phase wegen Öl-verschmutzter Strecke ließ ihn nicht aus der Ruhe, sodass er auch das zweite Rennen als Zweiter in der Klasse beendete. Im anschließenden Langstreckenrennen, das bei sehr heißen Außentemperaturen zu einer richtigen Hitzeschlacht wurde, fuhr er konstant gute Zeiten und übergab bei Halbzeit als Führender der Klasse an seine Teamkollegin Kati Droste. Nach anstrengenden 120min feierten beide einen 2. Platz, und freuten sich auf wichtige Punkte für die Meisterschaft. Im Juli geht es dann für Bertram, Lars und dem gesamten Team JOLA Competition auf

den neuen Red Bull Ring in Österreich. Wir drücken Euch weiterhin fest die Daumen!

Rückschlag für Thomas Marschall

SEAT Leon Supercopa in Spielberg

Mit dem Sieg von Zandvoort und Gesamtrang fünf im Rücken war der dreifache SEAT Leon Supercopa-Champion Thomas Marschall aus Eggenstein bei Karlsruhe voller Zuversicht zum neu eröffneten Red Bull Ring in die Steiermark nach Österreich gereist. Nach Qualifying und zwei Rennen wurde es schließlich ein „Wochenende zum Vergessen“ wie das 47-Jährige MSC-Mitglied zerknirscht feststellen musste. P 7 im Zeittraining und Rang acht in Rennen eins am Samstag schienen zumindest noch ausbaufähig. Der Unfall bereits in der ersten Runde des Sonntagrennens stoppte dann allerdings die Aufholjagd von „Mister Markenpokal“. „Keiner von uns beiden hatte schuld“, meinte Marschall nach seinem frühen Ausfall. Er musste mit einem defekten Zusatzkühler seinen 300 PS starken Supercopa abstellen und das Renngeschehen von der Box aus betrachten. In der Gesamtwertung fiel Thomas Marschall nach den Supercopa-Wertungsläufen fünf und sechs mit 45 Punkten auf Gesamtrang acht zurück. „Irgendwann wird meine Pechsträhne auch wieder vorbei sein“, hofft Marschall. „Vielleicht ja schon auf dem Nürburgring.“ Am 25. Juni startet der SEAT Leon Supercopa im Rahmen des 39. Internationalen ADAC Zurich 24 h Rennens auf der Nordschleife des Nürburgrings.

Vorschau Heßberg-Rallye

Nach fast auf den Tag genau zwei Monaten Rallye-Pause nimmt Kai Steller am kommenden wieder im Rallye-Cockpit Platz. An der Seite des mehrmaligen Bayrischen Rallye Meisters Reinhard Honke wird er im rund 300 PS starken Ford Escort Cosworth an der alljährlich sehr hart umkämpften Haßberg-Rallye rund um Ebern nördlich von Bamberg starten. Für beide wird die Veranstaltung eine besondere Herausforderung, werden sie doch erst am Veranstaltungstag das erste Mal gemeinsam im Rallyeauto sitzen. Trotz dieser alles andere als optimalen Ausgangssituation stehen die Zeichen aber schon vom Start der rund 130km langen Veranstaltung an voll auf „Angriff“: Schließlich zählen Honke/Steller zum Favoritenkreis um den Gesamtsieg und wollen dieser Rolle auch gerecht werden.

Swen Dolenc in Zolder am Start

Am kommenden Wochenende geht die Reise für unseren Swen auf die Rennstrecke

ins belgische Zolder. Dort fährt er die nächsten beiden Rennen zur ADAC GT Masters in dem Porsche 911 GT3R mit der Startnummer 15. Wie alle anderen Rennen auch, überträgt kabel eins das Rennen live! Alle Infos dazu auf unserer Website und über unsere Facebook-Gruppe! (www.facebook.com/mscweingarten)

20. Haxenfest vom 17.-19. Juni! ...auf dem MSC-Clubgelände beim Festplatz!

alle weiteren Infos auf www.msc-weingarten.de/haxenfest

Große Erfolge für die Kartjugend beim Heimrennen

Am Sonntag, 29. Mai fand das Rennen der Nordbadischen Kartschlalom-Meisterschaft bei uns in Weingarten statt. Gleich morgens in der Frühe begann die Klasse 4 mit Kai Zimmermann und Frederic Cirener. Kai fuhr tolle Zeiten, jedoch missglückte ihm ein Fahrfehler den zweiten Platz und er fiel auf Platz 15. Frederic fuhr ebenfalls sehr gute Zeiten und gewann diese Klasse mit großem Vorsprung. In der nächsten Klasse (K1) startete Simon Walter. Er belegte den 3. Platz und verteidigte seine Führung in der Meisterschaft. Im Anschluss an diese Klasse fuhren Fabius Cirener und Maximilian Warnebold, die beide fehlerlose und saubere Runden fuhren. Fabius erreichte den 21. Platz und Maxi den 2. Platz unter 38 Fahrern. Die letzte Gruppe (K3) an diesem Tag war am stärksten von MSC'ern besetzt. Jonathan Döffert, der sein allererstes Rennen fuhr, war sehr nervös, fuhr aber trotzdem gute Zeiten. Am Ende wurde es Platz 25. Dominik Vögele fuhr leider nur auf den 19. Platz, nachdem ihm ein Pylon die Top-Ten-Platzierung zu Nichte gemacht hat. Unser schnelles Mädels, Chiara Kiesler, fuhr sehr gute Zeiten. Aber auch hier ein Pylon. Sie erreichte trotz Fehler den 12. Platz. Nico Walter (Platz 8) und Nikita Federsel (Platz 5) fuhren alle Läufe mit tollen Zeiten fehlerlos. Bei Domenik Geggus lief alles tadellos. Er war seine ganze Fahrt lang hochkonzentriert und erreichte zeitgleich mit dem Ersten den zweiten Platz. Die Schlussbilanz zum Rennen zeigte eine sehr erfolgreiche Kartmannschaft. 3 Podiumsplätze und viele Pokalränge bei insgesamt 124 Teilnehmern aus Nordbaden. Doch nicht nur die Kids sind zu loben. Ich möchte mich zudem noch herzlichst bei allen Helfern und Helferinnen bedanken, die den ganzen Sonntag auf dem Kartplatz verbrachten. Ohne euch wäre das nicht möglich gewesen und ihr habt einen super Job getan. Ich möchte auch noch Jugendleiter Rolf Baumann und Rennsekretär Patrick Hornung erwähnen. Sie unterstützten mich sehr bei der Vorarbeit und Vorplanung. Dafür ein großes Dankeschön. Patrick Mockler

Sensationeller zweiter Platz für Ludwig Fauth in St. Leon-Rot

Am vergangenen Samstag gastierten die Corsafahrer des MSC Weingarten beim Autoslalom des AMC Reilingen. Dabei starteten in der Corsa-Cup-Wertung des ADAC Nordbaden der Weingartener Patrick Mockler und der Straubenhardter Ludwig Fauth auf einem schnellen und weit gesteckten Parcours. Seit dieser Saison haben die Teilnehmer dort die Möglichkeit auf zwei OPEL Corsa zu fahren, einem aktuellem Modell und dem vorherigen, wobei ein Wertungslauf auf dem neuen und der andere auf dem älteren Fahrzeug absolviert wird. Zwar waren beide fehlerfrei unterwegs, doch fehlten am Ende in der Gesamtzeit Patrick ganze fünf und Ludwig sogar neun Sekunden auf den Führenden. Patrick erreichte so den 5. Platz, dagegen hielt Ludwig die rote Laterne in den Händen und gewann quasi an Erfahrung. Dass er diese Erfahrung aber dagegen so schnell gliedern konnte, überraschte dann später Zuschauer und Kollegen. Im Anschluss an den Corsa-Cup fand ein regulärer ADAC-Clubsport-Slalom statt, bei dem der Pechvogel dann im Gegensatz zum Corsa Cup sich in der Gesamtzeit um elf Sekunden steigern konnte. Dies führte zu einem hervorragenden zweiten Platz in der Klasse der seriennahen Fahrzeuge bis 1400 cm³. Dagegen hatten seine beiden Kollegen Georg Ziegahn und Sebastian Wachter aus Weingarten und Rastatt gewisse Probleme mit den Pylonen und kassierten beide jeweils drei Strafsekunden. Zwar hätte die Fahrzeit von Georg für den zweiten Platz vor Ludwig gereicht, aber bekanntlich wird am Ende zusammengerechnet und somit bugsiierte Georg sich auf den vierten Platz durch diesen Fehler. Ähnlich bei Sebastian: Mit zwei fehlerfreien Läufen wäre der fünfte Platz sein Ergebnis geworden, beachtlich in Anbetracht der Tatsache, dass er erst seinen dritten Autoslalom absolvierte! Georg Ziegahn



...und wieder ist eine tolle Judo-Freizeit zu Ende gegangen

Am 01.06.2011 ging es endlich los - 30 Kinder und Jugendliche sowie 7 Betreuer machten sich auf den Weg nach Hallwangen-Dornstetten zur Judo-Freizeit. Die dort vorgefundene Jugendherberge war einfach super, genauso wie das dortige Essen. Nach dem Bezug der Zimmer wurde noch gespielt und dann ging es auch schon ins Bett, damit alle fit waren für die morgige Wanderung. Der Weg führte uns zur Nagoldtalsperre und einem tollen Wasserspielplatz. Nach einem ausgiebigen Vesper und mit mehr oder weniger trockenen Kleidern wurde der Heimweg angetreten, der leider ein bisschen länger war als geplant. Aber alle Kinder und Jugendliche (und auch die Erwachsenen) waren tapfer und haben den Weg super gemeistert. **Großes Lob an alle!** Der nächste Tag diente dann der Erholung, denn wir verbrachten ihn in einem tollen Spaßbad. Müde, aber glücklich kamen wir am Abend in der Jugendherberge an und haben auch diesen Abend mit Spielen ausklingen lassen. Am Samstag wurde gespielt, ausgeruht, gegrillt und wir haben einfach zusammen den schönen Tag genossen. Leider war der Sonntag schon so schnell da und wir mussten die Koffer wieder packen. Erstaunlicherweise waren nur ganz wenige Sachen übrig, die keinen Besitzer hatten, aber auch das war schnell geklärt. Und dann kamen auch schon die ersten Eltern zum Abholen der Kinder. Es war wieder einmal eine schöne Freizeit mit tollen Kindern, einer super Jugendvorstandenschaft, die das Rahmenprogramm attraktiv und vorbildlich geplant hat und netten Trainern und Betreuern, die immer ein offenes Ohr für die Kinder und Jugendlichen hatten. Danke an alle, die mit Ihrer Arbeit und Vorbereitung eine so tolle Freizeit möglich machen! Ich freue mich schon riesig auf das nächste Jahr!

Karin Stahl



Judo-Freizeit 2011



Briefbogen Rechnungsformulare
 Visitenkarten Prospekte Folder
 Broschüren Plakate SK-Etiketten
 SD-Sätze Etiketten Beileger Blocks
 Bücher Kuverts Kalender Karten
 Mailing Mappen Register
 Urkunden
 Versandtaschen



DG Druck GmbH
 76356 Weingarten/Baden
 Werner-Siemens-Str. 8
 Telefon 0 72 44 | 70 21-0
 Telefax 0 72 44 | 70 21-22
 E-Mail: info@dg-druck.de
 www.dg-druck.de
 www.turmberggrundschau.de

aufrollbare Sichtblende	ein Quarzstein	schwerfälliger Klobig	span. Inselgruppe (Kw.)	Froschlaut	niederl. Nordseeinsel	französische Verneinung	festes Einkommen	Waffenrock der Ulanen	Buch der Bibel	hochwertige Teesorte	laoische Volksgruppe	gepflegte Grünfläche	Vorname von Heyerdahl
				Kräftigungsmittel			4		Prachtgebäude				
Ammunikationsverbindung		Urwaldpflanze	anbeißen, knabbern		überglücklich	ein Evangelist		dicker imprägnierter Wollstoff			Luftreifen	Robbenart	
			Gründer von San Francisco	Blutbestandteil	9			Kreuzinschrift	Fachmann	5	Landwirtschaftsgehilfe	Währung auf Kuba	
Wäschestück	Gottesleugner (Mz.)	Schiffsleinwand		Bildungsveranstaltungen		Heiligenbild der Ostkirche					abschätzig: Mann	Land am Toten Meer (A.T.)	Wasserstrudel (holländ.)
Hochgebirge in Südamerika			chemische Grundstoffe	brasil. Formel 1-Pilot † 1994	10			Autor von „Der Name der Rose“	waghalsig				2
	6	Flugschrift	schauspielerisch			unabhängig		Winkel kurze Sporthose		1		italienisch: zwei	
Quadrillfigur		schwerfällig		Film-szenen-teile		Wasser-tier					Fluss durch Frankreich		8
			Abk.: Fachabteilung	Lebewesen				Übernachtungsstätte				ostdt. Sendeanstalt (Abk.)	
Fremdwortteil: vier	Lichtkranz	Hühner-vogel	franz. Filmstar			scheues Waldtier	Ort bei Zwolle (NL)	Handlung	Auflösung des letzten Rätsels				
den Gottesdienst betreff.				quadratisch gemustert				3	D P A E S E S F DEFIZITPROTESTSOZIU XNREGELASTADELR FOLGSAMDREITHAMOK ETUIEFASERLANSTATT N T U E L L T P L A N E O H S A M O S E E S E L E F A N G E R T E R M R A E S E N O H A F T U L I M S T A D T E S T E I N U R A L T M I T T E L T S A I R E G I E M O A K E P A R A T E D O B A C H T B E I B O O T L I M O U N A R T D E O R O B E R T S K N O B E L N N O R D				
Kindertrompete			Inhaltslosigkeit		7	ein pharm. Beruf (Abk.)							
			Kontrolle der Sehschärfe										
Balkonpflanze				1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
westl. Bündnis													

	5		3		8		6	
8	1		6		7		2	3
				9				
3	9						5	1
		1				3		
2	6						4	8
				1				
7	3		4		9		1	6
	4		5		3		8	

2	8	3	9	1	5	6	4	7
9	7	4	3	6	8	5	1	2
5	6	1	4	7	2	3	9	8
3	4	6	8	5	7	1	2	9
7	9	8	1	2	3	4	6	5
1	5	2	6	9	4	8	7	3
6	2	7	5	3	1	9	8	4
8	1	5	7	4	9	2	3	6
4	3	9	2	8	6	7	5	1

Lösung des Sudoku-Rätsel

Die Auflösung des Sudoku-Rätsels der vergangenen Woche finden Sie hier auf der linken Seite abgebildet.



Sicher durch den Verkehr -

Wie gut sind Ihre Theorie-Kenntnisse?

Wodurch kann beim Fahren eine vermeidbare Lärmbelästigung entstehen?

- a) Durch Fahren mit niedriger Drehzahl
- b) Durch schadhafte Schalldämpfer
- c) Durch unnötig starkes Beschleunigen

Antworten: a, b, c = 1